

Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa. mit den Ortsteilen
Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf, Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 24.07.2020



Nummer 8, Jahrgang 28

Abschlussjahrgang 2020



Absolventen Erich-Viehweg-Oberschule

(Quelle: Erich-Viehweg-Oberschule)

Herzlichen
Glückwunsch!



Absolventen Martin-Luther-Gymnasium (Quelle: Martin-Luther-Gymnasium)

S. 3 | Mitteilungen des
Bürgermeisters

S. 4 | Amtliche
Mitteilungen

S. 14 | Bildung – Wirtschaft –
Kultur – Sport

S. 17 | Natürlich mittendrin
Frankenberg-Infos

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
25.07.2020	08.00 – 16.00 Uhr	Erste-Hilfe-Ausbildung	Haus der Vereine, Bahnhofstr. 1	DRK-Ortsverein Frankenberg
28.07.2020	14.00 Uhr	Bingo Spiel	Begegnungsstätte „Eva Becker“	dfb Westsachsen e.V.
29.07.2020	10.30 Uhr	Handarbeitstreff	Begegnungsstätte „Eva Becker“	dfb Westsachsen e.V.
01.08.2020	09.00 – 12.00 Uhr	Blutspende-Termin	Haus der Vereine, Bahnhofstr. 1	DRK-Ortsverein Frankenberg
03.08.2020	15.00 – 19.00 Uhr	Blutspende-Termin	Haus der Vereine, Bahnhofstr. 1	DRK-Ortsverein Frankenberg
05.08.2020	10.30 Uhr	Handarbeitstreff	Begegnungsstätte „Eva Becker“	dfb Westsachsen e.V.
11.08.2020	14.00 Uhr	Bingo Spiel	Begegnungsstätte „Eva Becker“	dfb Westsachsen e.V.
12.08.2020	10.30 Uhr	Handarbeitstreff	Begegnungsstätte „Eva Becker“	dfb Westsachsen e.V.
19.08.2020	10.30 Uhr	Handarbeitstreff	Begegnungsstätte „Eva Becker“	dfb Westsachsen e.V.
25.08.2020	14.00 Uhr	Bingo Spiel	Begegnungsstätte „Eva Becker“	dfb Westsachsen e.V.
26.08.2020	10.30 Uhr	Handarbeitstreff	Begegnungsstätte „Eva Becker“	dfb Westsachsen e.V.

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18 – 8 Uhr, Sa. 12 – 8 Uhr, So. 8 – 8 Uhr

24.07. Ratsapotheke, Mittweida	03727 / 612035
25.07. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 2222
26.07. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 2222
27.07. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207 / 50500
28.07. Merkur-Apotheke, Mittweida	03727 / 92958
29.07. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207 / 50500
30.07. Rosenapotheke, Mittweida	03727 / 9699600
31.07. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 3306
01.08. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727 / 649867
02.08. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207 / 68810
03.08. Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida	03727 / 2374
04.08. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 3306
05.08. Ratsapotheke, Mittweida	03727 / 612035
06.08. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 2222
07.08. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 2222
08.08. Luther-Apotheke, Hainichen	037207 / 652444
09.08. Merkur-Apotheke, Mittweida	03727 / 92958
10.08. Luther-Apotheke, Hainichen	037207 / 652444
11.08. Rosenapotheke, Mittweida	03727 / 9699600
12.08. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 3306
13.08. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727 / 649867
14.08. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207 / 68810
15.08. Luther-Apotheke, Hainichen	037207 / 652444
16.08. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 3306
17.08. Ratsapotheke, Mittweida	03727 / 612035
18.08. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 2222
19.08. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 2222
20.08. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207 / 50500
21.08. Merkur-Apotheke, Mittweida	03727 / 92958
22.08. Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida	03727 / 2374
23.08. Rosenapotheke, Mittweida	03727 / 9699600

24.08. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 3306
25.08. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727 / 649867
26.08. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207 / 68810
27.08. Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida	03727 / 2374
28.08. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 3306
29.08. Ratsapotheke, Mittweida	03727 / 612035
30.08. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206 / 2222

15. – 16.08.	Praxis Dipl.-Stom. Ines Kumpf August-Bebel-Straße 6, 09669 Frankenberg Tel.: 037206 / 2314
22.08.	Praxis Susanne Neubert Bahnhofstraße 2, 09648 Mittweida Tel.: 03727 / 92714
23.08.	Praxis Dr. med. dent. Ralf Heusinger Winklerstraße 7, 09669 Frankenberg Tel.: 037206 / 2141

Wochenenddienste

Zahnärzte



Aktuell unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Sa. 9 – 11 Uhr, Sonn- und Feiertag 9 – 11 Uhr

25.07.	Praxis Dr. Caroline Richter Humboldtstraße 31, 09669 Frankenberg Tel.: 037206 / 2281
26.07.	Praxis Dr. med. dent. Julia Hoffmann Unterer Grenzweg 2a, 09244 Lichtenau Tel.: 037208 / 2206
01. – 02.08.	Praxis Dr. med. dent. Ralf Heusinger Winklerstraße 7, 09669 Frankenberg Tel.: 037206 / 2141
08.08.	Praxis Dr. med. Martina Kaden Weberstraße 13, 09648 Mittweida Tel.: 03727 / 92521
09.08.	Praxis Dr. med. dent. Julia Hoffmann Unterer Grenzweg 2a, 09244 Lichtenau Tel.: 037208 / 2206

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Zentrale Vermittlung Bereitschaftsärzte,
kostenlos, bundesweit 116 117

Notrufnummern

Polizei 110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst, Ärztl. Notdienst 112

Rufnummern

Polizeistandort Frankenberg 037206 / 48680
Rettungsleitstelle Chemnitz und
Krankentransport 0371 / 19222

Tierärztl. Bereitschaftsdienst

Tiergesundheitszentrum Nossen,
Fabrikstraße 6a, 01683 Nossen 035242 / 68718

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 15-mal jährlich kostenlos für alle Haushalte.
Amtsblatt auch online unter: www.frankenberg-sachsen.de

Herausgeber: die Stadt Frankenberg/Sa., Internet: www.frankenberg-sachsen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa., Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher

für den Inhalt unter den Rubriken Informationen, WHGDL und Vereine: die aufgeführten Verfasser

Verantwortlich für Anzeigen und Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstr. 2, 09116 Chemnitz,
Tel.: 0371 / 81493-0, Fax: 0371 / 81493-22, anzeigen@druckerei-groer.de

Grafiken/Bilder: angegebene Fotografen, @fotolia.com, @freepik.com, @pixabay.com

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel. 0371 / 33200151

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

Mittwoch, 19. August 2020, 12.00 Uhr

Nach diesem Termin eingereichte Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge senden Sie bitte an:

presse@frankenberg-sachsen.de

Erscheinungstag nächste Ausgabe:

Freitag, 28. August 2020

Mitteilungen des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Frankenberg/Sa.,

am 4. Juli 2020 haben die Abiturienten des Martin-Luther-Gymnasiums Frankenberg ihre Zeugnisse erhalten. Fünf Schülerinnen und Schüler schafften die Traumnote 1,0. Johannes Wirth, Josephine Jenke, Sebastian Trinks, Tabea Dittmar und Jennifer Buske durften sich in das Ehrenbuch des Martin-Luther-Gymnasiums eintragen. Insgesamt 26 Mal wurde eine Abschlussnote mit 1,x erreicht. Der Gesamtdurchschnitt liegt bei 2,18. Zwei der 70 Gymnasiasten haben das Abitur in diesem Jahr nicht geschafft. Laut Schulleiter Ingo Pezold ist der Abi-Durchschnitt von 2,18 seit Jahren das beste Ergebnis am Martin-Luther-Gymnasium.

Am 10. Juli erhielten auch die 61 Absolventen der Erich-Viehweg-Oberschule ihre Abschlusszeugnisse durch Schulleiter Dirk Rauthe überreicht. 17 Schülerinnen und Schüler haben mit einem Durchschnitt von 2,0 und besser abgeschlossen. Dirk Rauthe ist mit den Ergebnissen sehr zufrieden. Aufgrund der Corona-Schutz-Verordnung gab es in diesem Jahr, unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen, drei separate Zeugnisausgaben, welche in einem sehr feierlichen und festlichen Rahmen durchgeführt werden konnten.

Ich freue mich sehr über diese tollen Leistungen der Schülerinnen und Schüler und wünsche allen Absolventen für ihre weitere berufliche Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Der Weg zur Gründung der Frankenberger Kultur gGmbH ist seitens des Frankenberger Stadtrates frei. Mit einer großen Mehrheit stimmte der Stadtrat in seiner Sitzung am 29. Juni 2020 der Gründung als 100-prozentige Tochtergesellschaft der Stadt Frankenberg/Sa. zu. Demnach soll die Veranstaltungs- und Kultur GmbH (VKF) von der bisherigen Muttergesellschaft WGF abgespalten und in die neue Kultur gGmbH integriert werden. Des Weiteren werden die innerstädtischen Regiebetriebe Musik- und Kunstschulen, Museen und Ausstellungen sowie Tourismus in die neu gegründete Kultur gGmbH eingegliedert.

Mittlerweile fand der Notartermin zur Gründung statt. Die Eintragung in das Handelsregister steht nun noch aus und gilt über die Sommerpause abzuwarten.

Mit Gründung der Kultur gGmbH wird Lutz Raschke zum Geschäftsführer der Gesellschaft bestellt. Einstimmig stimmte der Stadtrat diesem Beschlussvorschlag zu. Seine Hauptaufgabe besteht ab sofort darin, mit dem alt bewährten Team der VKF und den neuen zusammengestellten Bereichen der Kulturgesellschaft die bestehenden Angebote zu bündeln, weiter zu



Bürgermeister Thomas Firmenich und Lutz Raschke, Geschäftsführer der Kultur gGmbH

entwickeln und eine langfristige Kulturstrategie für die Stadt zu erarbeiten. In die zukünftige Frankenberger Kultur gGmbH sollen unter anderem die Veranstaltungs- und Kultur GmbH, die ZeitWerkStadt, das Rittergut, die JugendKunstSchule, die Stadtgalerie sowie die Leo-Lessig-KUNST-Stiftung zusammengeführt werden.

Die Stadt Frankenberg/Sa. lobt ab 1. August 2020 einen internationalen Ideenwettbewerb für Architekten und Künstler sowie interdisziplinäre Teams mit Erfahrungen in ganzheitlicher oder memorialer Ausstellungsgestaltung aus. Ziel des Wettbewerbs ist es, die auf dem Gelände der Gedenkstätte liegende sogenannte „Kommandantenvilla“ des ehemaligen Konzentrationslagers (KZ) Sachsenburg zu sichern und als Teil der zu errichtenden Gedenkstätte umzugestalten. Der Stadtrat stimmte in seiner Sitzung am 15. Juli 2020 mehrheitlich der Auslobung des Ideenwettbewerbes zu.

Die „Kommandantenvilla“, die von Anfang 1933 bis zum 12. Juli 1937 ein zentrales Element der NS-Herrschaft vor Ort darstellte, ist in einem ruinösen Zustand. Eine komplette Sanierung ist aufgrund des schlechten Zustandes der Bausubstanz und Statik des Gebäudes nicht möglich. Es ist deshalb von einem teilweisen Erhalt des Hauses auszugehen.

Von den Einreichungen wird erwartet, Ideen für die verschiedenen Herangehensweisen zur Umgestaltung der „Kommandantenvilla“ unter Betrachtung der erhaltbaren Elemente zu entwickeln, um sie später mit dem Sieger des Wettbewerbes zu realisieren. Rechtsgutachten, Statik- und Baugutachten sowie denkmalbehördliche Auflagen ergänzen die Aufgabenstellung des Ideenwettbewerbes, um den Wettbewerbsteilnehmern einen umfassenden Überblick der Situation zu übermitteln.

Die Auslobung wird im gemeinsamen und fortwährenden Dialog mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus, der Stiftung Sächsi-

sche Gedenkstätten zur Erinnerung an die Opfer politischer Gewaltherrschaft, dem Landesamt für Denkmalpflege, der unteren Denkmalbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen sowie unter wissenschaftlicher Begleitung erstellt. Bis zur Auslobung ist weiterhin die Beteiligung der zivilgesellschaftlichen Akteure vorgesehen. Die Stadt Frankenberg wird bei diesem Vorhaben vom Büro FachGesellschaft für Umweltplanung und Stadtentwicklung mbH (fagus) aus Markkleeberg begleitet. Diese Maßnahme wird finanziert durch die Stiftung Sächsische Gedenkstätten aus Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Seit Januar arbeitet Dr. Mykola Borovyk, promovierter Historiker, als wissenschaftlicher Projektmitarbeiter für die Errichtung der Gedenkstätte Sachsenburg, gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Herr Borovyk hat in Abstimmung mit der Stadt die wissenschaftliche Projektleitung zur Koordination der Errichtung der Gedenkstätte sowie die Qualifizierung des Antrages auf Bundesgedenkstättenförderung inne. Des Weiteren arbeitet er an dem Aufbau des Kommunikations- und Dokumentationszentrums. Dieses wird in der ersten Etage der „Fischerschänke“ in Sachsenburg umgesetzt. Das Zentrum ist als Interimsstandort während des Aufbaus der Gedenkstätte vorgesehen und dient als Anlaufpunkt für Information, Dokumentation und Recherche sowie zur Kommunikation.

Die Gedenkstätte KZ Sachsenburg ist als ein Erinnerungsort konzipiert. Das inhaltliche Konzept wird dabei die Häftlinge, ihr Leiden und Sterben sowie die Erfahrungen des Überlebens unter dem NS-Terror in den Mittelpunkt stellen. Es wird ein Erinnerungsort geschaffen, der eine hohe Authentizität aufweist und am originalen Platz das Leben der Opfer und der Täter erfahrbar macht. Die Gedenkstätte soll zudem als ein Ort der politischen und historischen Bildung agieren, der darauf abzielt, demokratische politische Kultur zu fördern und die Sensibilisierung gegenüber gegenwärtigen und möglichen zukünftigen Menschenrechtsverletzungen zu schärfen.

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit –
und vor allem – bitte bleiben Sie gesund!*

Ihr Bürgermeister
Thomas Firmenich

Veröffentlichung der Beschlüsse des Stadtrates vom 29.06.2020

TOP 3

Beschluss zur Vergabe der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 bis 2021 der Stadt Frankenberg/Sa. sowie ihres Eigenbetriebes

Vorlage: 1.2-199/2020/2

Der Stadtrat beauftragt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft euros gmbh mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 bis 2021 der Stadt Frankenberg/Sa. sowie des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“.

Das Honorar für die Jahresabschlüsse 2019 bis 2021 beträgt insgesamt 27.489,00 € brutto und setzt sich im Einzelnen wie folgt zusammen:

- | | |
|--|-------------|
| • Stadt Frankenberg/Sa. | 17.136,00 € |
| • Eigenbetrieb
„Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“ | 10.353,00 € |

TOP 4

Beschluss der überplanmäßigen Ausgabe für die Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

Vorlage: 1.3-040/2020/1

Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 220.984,00 € für die Finanzierung der Betriebskosten der Kindertagesstätten in freier Trägerschaft gemäß Anlage.

TOP 5

Beschluss zur außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung für den Durchführungshaushalt der Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH

Vorlage: 1.2-200/2020/1

Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Aufwendung im Ergebnishaushalt und die außerplanmäßige Auszahlung im Finanzhaushalt des Haushaltsjahres 2020 in Form eines Zuschusses für den Durchführungshaushalt an die Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH in Höhe von 200.000,00 €. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

TOP 6

Beschluss zur Errichtung des Gesundheitszentrums in Kooperation mit der Poliklinik Chemnitz gGmbH

Vorlage: -472/2020/1

Der Stadtrat begrüßt grundsätzlich die Zusammenarbeit mit der Poliklinik gGmbH/Klinikum Chemnitz zur Sicherstellung der ambulanten medizinischen Versorgung in der Stadt.

Dem Kooperationsvertrag in der vorliegenden Form wird nicht zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, ein Konzept vorzulegen, dass dem ursprünglichen Gedanken des Gesundheitszentrums Frankenberg Rechnung trägt, in den

1. Allgemein- und Fachärzte in gemeinsamer Trägerschaft praktizieren,
2. eine medizinische Erstversorgung über die üblichen Sprechzeiten hinaus angeboten wird und
3. telemedizinische Angebote zur besseren Versorgung des ländlichen Raums fester Bestandteil sind.

TOP 7

Beschluss zur städtebaulichen Entwicklung der Liegenschaft August-Bebel-Straße 15

Vorlage: 3.0-503/2020/1

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, die Kosten für den Abbruch des Nord-, Ost- und Südflügels zu ermitteln. Der Beschluss über den Rückbau soll in der Stadtratssitzung am 09.09.2020 gefasst werden.

TOP 8

Beschluss zur Abberufung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa.

Vorlage: -475/2020

Der Stadtrat beschließt, Frau Iris Firmenich als Mitglied des Aufsichtsrates der Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa. nach Ablauf der im Gesellschaftervertrag festgelegten Frist abzurufen.

TOP 9

Beschluss zur Berufung eines Aufsichtsratsmitglieds der Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa.

Vorlage: -476/2020

Der Stadtrat beruft Frau Ute Franke nach dem Ausscheiden von Frau Iris Firmenich als Aufsichtsratsmitglied der Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa.

TOP 10

Beschluss zur Gründung der Frankenberger Kultur gGmbH

Vorlage: -469/2020/2

1. Der Stadtrat nimmt das Abwägungsgutachten sowie den Wirtschafts- und Finanzplan (**Anlagen 1 und 2**) zur Gründung der Frankenberger Kultur gGmbH zur Kenntnis.
2. Der Stadtrat beschließt die Feststellung der folgenden innerstädtischen Regiebetriebe:
 - Regiebetrieb Musik- und Kunstschulen
 - Regiebetrieb Museen und Ausstellungen
 - Regiebetrieb Tourismusmit der vermögensmäßigen Zuordnung zum 31.12.2019 gemäß der **Anlage 3**.
3. Der Stadtrat stimmt der Gründung der Frankenberger Kultur gGmbH als 100-prozentiger Tochtergesellschaft der Stadt Frankenberg/Sa. in nachfolgenden Teilschritten zu:
 - a. Abspaltung der Beteiligung der WGF an der VKF auf die im Rahmen des Abspaltungsvorgangs neu zu gründende Frankenberger Kultur gGmbH
 - b. Verschmelzung der VKF auf die neu gegründete Frankenberger Kultur gGmbH
 - c. Überführung der innerstädtischen Regiebetriebe
 - Musik- und Kunstschulen
 - Museen und Ausstellungen
 - Tourismusin die neu gegründete Frankenberger Kultur gGmbH durch Ausgliederung aus dem Vermögen der Stadt Frankenberg/Sa.Der Entwurf der Vertragsunterlage mit Spaltungsplan, Verschmelzungsvertrag und Ausgliederungsvertrag wird zur Kenntnis genommen (**Anlage 4**).
4. Der Stadtrat stimmt dem Gesellschaftsvertrag der Frankenberger Kultur gGmbH in der Fassung der **Anlage 5** zu.
5. Der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa. wird ermächtigt, alle im Zusammenhang mit der Umsetzung der unter Ziffer 3. genannten Teilschritte zur Neugründung der Frankenberger Kultur gGmbH stehenden Rechtshandlungen vorzunehmen und Erklärungen abzugeben, insbesondere Verträge abzuschließen und Beschlüsse zu fassen. Hierzu wird der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa. die Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB erteilt.

6. Weiterhin beschließt der Stadtrat, dass es keiner neuen Beschlussfassung bedarf, sollten sich im Rahmen der Umsetzung der Beschlüsse Änderungen redaktioneller Art oder von untergeordneter Bedeutung für die Interessen der Stadt ergeben.

TOP 11

Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses zur Besetzung der Stelle „Kulturmanager/in“ der zu gründenden Frankenberger Kultur gGmbH vom 11.12.2019

Vorlage: -477/2020

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses -416/2019 vom 11.12.2019 zur Besetzung der Stelle „Kulturmanager/in“ in der zu gründenden Frankenberger Kultur gGmbH.

TOP 12

Beschluss zur Bestellung des Geschäftsführers der Frankenberger Kultur gGmbH

Vorlage: -470/2020/1

Der Stadtrat stimmt der Bestellung von Herrn Lutz Raschke zum Geschäftsführer der Frankenberger Kultur gGmbH zu.

TOP 13

Wahl des Aufsichtsrates der Frankenberger Kultur gGmbH

Vorlage: -471/2020/1

Der Stadtrat beschließt auf der Grundlage des § 98 Abs. 2 SächsGemO und des § 7 des Gesellschaftervertrages der Frankenberger Kultur gGmbH darüber, folgende aufgeführte Personen als Aufsichtsratsmitglieder für den Aufsichtsrat der Frankenberger Kultur gGmbH zu bestimmen und in den Aufsichtsrat der Frankenberger Kultur gGmbH zu entsenden:

- Thomas Firmenich – Bürgermeister
- Iris Firmenich – CDU
- Falko Schurig – Freie Wähler Frankenberg
- Ramona Weber – Die Linke / SPD
- Frank Urbanek – AfD

TOP 14

Beschluss zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“ zur Errichtung eines Gabionenzaunes

Vorlage: 3.0-499/2020/1

Der Stadtrat beschließt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“ in Bezug auf die Errichtung eines Gabionenzaunes gemäß der Antragstellung vom 25.02.2020 auf dem Grundstück Mühlbergring 38 (Flurstück 552/137, Gemarkung Mühlbach) in einer angegebenen Dimension von 18,00 m Länge und 2,00 m Höhe, die Zustimmung zu erteilen.

Beschlüsse Hauptausschuss

Veröffentlichung der Beschlüsse des Hauptausschusses am 13.07.2020

TOP 3

Beschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung

Vorlage: -479/2020

Der Hauptausschuss der Stadt Frankenberg/Sa. beschließt die Annahme der aufgeführten Spendenbeiträge:

Stadt Frankenberg

- | | |
|--|----------|
| • Mirko Hähnel, Oederan OT Memmendorf | 500,00 € |
| • Ina Finsterbusch, für Obdachlosenheim | 250,00 € |
| • Margitta und Frank Hofer, für Bibliothek | 25,00 € |

Stadt Frankenberg / OT Altenhain

- | | |
|---|----------|
| • Jagdgenossenschaft Frankenberg/Sa. | 200,00 € |
| • Sanierung Harrasdenkmal | |
| • Klaus Luebker, Sanierung Harrasdenkmal | 20,00 € |
| • Peter Stoelzel, Sanierung Harrasdenkmal | 50,00 € |

TOP 4

Beschluss zur Veräußerung einer Teilfläche aus dem Flurstück 248/7 Gemarkung Irbersdorf an Familie Prof. Dr. Jörg und Jana Hilger

Vorlage: 3.2-127/2020

Der Hauptausschuss beschließt eine Teilfläche aus dem Flurstück 248/7 Gemarkung Irbersdorf mit einer Größe von ca. 320 m² zu einem Preis von 900,00 € an Familie Prof. Dr. Jörg und Jana Hilger zu veräußern.

TOP 5

Beschluss zur Veräußerung der Flurstücke 26 und 26 b Gemarkung Dittersbach

Vorlage: 3.1-912/2020/1

Der Hauptausschuss beschließt die Flurstücke 26 und 26 b Gemarkung Dittersbach zur Veräußerung öffentlich auszuschreiben.

Beschlüsse Technischer Ausschuss

Veröffentlichung der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 30.06.2020

TOP 6

Beschluss für die Ersatzbeschaffung der Fahrzeuge für den Bauhof

Vorlage: 3.2-129/2020

Der Technische Ausschuss beschließt die Ausschreibung zur Ersatzbeschaffung der erforderlichen Bauhoffahrzeuge Unimog mit Winterdiensttechnik, Pfau Rexter mit Ladearm und Winterdiensttechnik, Fuso Canter (Transportfahrzeug) für das Jahr 2021.

TOP 7

Beschluss zur Vergabe von Leistungen 1. BA Asphaltdeckschichtsanierung August-Bebel-Straße in Frankenberg zwischen Max-Kästner-Str. und Hainichener Str.

Vorlage: 3.0-506/2020

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe von Leistungen zur Ausführung des 1. BA der Asphaltdeckschichtsanierung August-Bebel-Straße an die Firma STRABAG AG, Roßwein, i.H.v. brutto 55.055,18 €.

Veröffentlichung der Beschlüsse des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“ vom 30.06.2020

TOP 7

Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe zum Ausbau des Kommunikations- und Dokumentationszentrums Fischerschänke
Vorlage: 5.0-368/2020

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“ bevollmächtigt den Bürgermeister Aufträge im Zusammenhang mit dem Ausbau des 1. OG der Gaststätte Fischerschänke zum Kommunikations- und Dokumentationszentrums zu erteilen.

TOP 8

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme „Jugendkunstschule“ Los 01 – Abbruch und Entkernen
Vorlage: 5.0-369/2020

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“ beschließt der Firma Baggerbetrieb Burkhardt GmbH aus 04626 Thonhausen den Zuschlag für das Los 01 – Abbruch und Entkernen in Höhe von 108.035,33 € brutto zu erteilen.

TOP 10

Beschluss zur Beauftragung des 7. Nachtrages VE 05.01 Rohbau-Schloss Sachsenburg
Vorlage: 5.0-371/2020

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“ beschließt die Beauftragung des Nachtragsangebotes Nr. 07 der Firma Hoch- und Ausbau Gesellschaft Waldheim mbH zur Maßnahme VE 05.01 Rohbau – Schloss Sachsenburg i.H.v. 43.058,26 €.

TOP 11

Beschluss zur Beauftragung des 8. Nachtrages VE 05.01 Rohbau-Schloss Sachsenburg
Vorlage: 5.0-373/2020

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“ beschließt die Beauftragung des Nachtragsangebotes Nr. 08 der Firma Hoch- und Ausbau Gesellschaft Waldheim mbH zur Maßnahme VE 05.01 Rohbau – Schloss Sachsenburg i.H.v. 21.979,30 €.

Bauamt

Freie Mietparkplätze

Die Stadt Frankenberg/Sa. bietet Anwohnern Stellplätze in der Innenstadt an. Die monatlichen Mietpreise liegen zwischen 15,00 € und 25,00 €. Es gibt noch freie Plätze.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Bauamt der Stadt Frankenberg/Sa.:

Peggy Hofmann,
 Sachbearbeiterin Liegenschaften 2
 Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

E-Mail: p.hofmann@frankenberg-sachsen.de
 Tel.: 037206/641318

**Pressestelle
 Stadt Frankenberg/Sa.**

Lage	Flurstück	Gemarkung	Verfügbarkeit	Stellplätze	Nummer	Preis/Monat
Mühlgraben	304/8	Frankenberg	ab Okt. 2020	2 Stück	3 und 4	25,00 €
Parkstraße	254/2 u. 253/2	Frankenberg	ab sofort	2 Stück	6 und 7	25,00 €
Schlachthofstraße	674/7 u. 665/6	Frankenberg	ab sofort	24 Stück	1 bis 24	20,00 €
Badergasse	529	Frankenberg	ab 20.07.2020	5 Stück	1 bis 5	25,00 €
Sachsenstraße	844	Frankenberg	ab sofort	1 Stück	1	15,00 €

Öffentliche Bekanntmachungen



STADT
FRANKENBERG/SA.

Bekanntmachung der Höhe der Elternbeiträge ab 01.10.2020

Anlage zu den §§ 2 und 3 der Kinderbetreuungs- und Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen der Stadt Frankenberg/Sa. vom 12.12.2019

Gemäß der Kinderbetreuungs- und Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen der Stadt Frankenberg/Sa. vom 12.12.2019 werden die Elternbeiträge und weitere Entgelte jährlich anhand der zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Betriebskosten eines Platzes je Betreuungsart neu berechnet. Die hier veröffentlichten Elternbeiträge wurden aufgrund der Betriebskosten 2018 ermittelt. Gemäß des § 2 Abs. 2

und § 3 Abs. 4 der Kinderbetreuungs- und Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen der Stadt Frankenberg/Sa. wird die Höhe der ab **01.10.2020** geltenden Elternbeiträge und weiteren Entgelte als Anlage zu den §§ 2 und 3 der Kinderbetreuungs- und Elternbeitragsatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen der Stadt Frankenberg/Sa. wie folgt veröffentlicht:

Anlage zu § 2

1. Elternbeitrag je Platz und Monat für die Betreuung als Krippenkind

Grundlage: Betriebskosten je Platz im Monat bei 9 Stunden

1.129,16 €

tägliche Betreuungszeit / Elternbeitrag:

Familie / familienähnliche Gemeinschaft	bis 4,5 h (nur für Eingewöhnung)	bis 6 h	bis 9 h	bis 11 h
1. Kind	101,60 €	135,50 €	203,20 €	248,40 €
2. Kind	61,00 €	81,30 €	121,90 €	149,00 €
3. Kind	20,30 €	27,10 €	40,60 €	49,70 €
ab 4. Kind	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei
Alleinerziehend	bis 4,5 h (nur für Eingewöhnung)	bis 6 h	bis 9 h	bis 11 h
1. Kind	91,40 €	121,90 €	182,90 €	223,60 €
2. Kind	50,80 €	67,70 €	101,60 €	124,20 €
3. Kind	10,10 €	13,50 €	20,30 €	24,80 €
ab 4. Kind	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei

2. Elternbeitrag je Platz und Monat für die Betreuung als Kindergartenkind

Grundlage: Betriebskosten je Platz im Monat bei 9 Stunden

470,49 €

tägliche Betreuungszeit / Elternbeitrag:

Familie / familienähnliche Gemeinschaft	bis 4,5 h (nur für Eingewöhnung)	bis 6 h	bis 9 h	bis 11 h
1. Kind	56,40 €	75,30 €	112,90 €	138,00 €
2. Kind	33,80 €	45,20 €	67,70 €	82,80 €
3. Kind	11,30 €	15,10 €	22,60 €	27,60 €
ab 4. Kind	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei
Alleinerziehend	bis 4,5 h (nur für Eingewöhnung)	bis 6 h	bis 9 h	bis 11 h
1. Kind	50,80 €	67,70 €	101,60 €	124,20 €
2. Kind	28,20 €	37,60 €	56,50 €	69,00 €
3. Kind	5,60 €	7,50 €	11,30 €	13,80 €
ab 4. Kind	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei

3. Elternbeitrag je Platz und Monat für die Betreuung als Hortkind

Grundlage: Betriebskosten je Platz im Monat bei 6 Stunden

254,06 €

tägliche Betreuungszeit / Elternbeitrag:

Familie / familienähnliche Gemeinschaft	bis 4 h	bis 5 h	bis 6 h	Mehrbetreuungsbeitrag für die Betreuung in den Ferien bis 9 Stunden
	monatlich			täglich pro Mehrbetreuungsstunde zum Vertrag
1. Kind	42,30 €	52,90 €	63,50 €	0,50 €
2. Kind	25,40 €	31,80 €	38,10 €	0,50 €
3. Kind	8,50 €	10,60 €	12,70 €	0,50 €
4. Kind	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei

Alleinerziehend	bis 4 h	bis 5 h	bis 6 h	Mehrbetreuungsbeitrag für die Betreuung in den Ferien bis 9 Stunden
	monatlich			täglich pro Mehrbetreuungsstunde zum Vertrag
1. Kind	38,10 €	47,60 €	57,10 €	0,50 €
2. Kind	21,10 €	26,40 €	31,70 €	0,50 €
3. Kind	4,20 €	5,30 €	6,30 €	0,50 €
4. Kind	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei

4. Entgelt bei Überschreitung der vertraglich vereinbarten Betreuungszeit innerhalb der Öffnungszeit:

Grundlage: Betriebskosten je Platz im Monat bei voller täglicher Betreuungszeit / Elternbeitrag

Krippenkinder	5,70 €	pro angefangene Stunde
Kindergartenkinder	2,40 €	pro angefangene Stunde
Hortkinder	1,90 €	pro angefangene Stunde

5. Entgelte für die Inanspruchnahme von Betreuungszeit nach Ablauf der Öffnungszeit

Grundlage: tatsächlich entstehende Aufwendungen

Krippenkinder	18,70 €	pro angefangene Stunde
Kindergartenkinder	18,70 €	pro angefangene Stunde
Hortkinder	18,70 €	pro angefangene Stunde

6. tageweise Betreuung

Grundlage: Betriebskosten je Platz im Monat
s. jeweilige Betreuungsart

	Elternbeitrag pro Tag	
	bis 6 h	bis 9 h
Krippenkinder	6,10 €	9,20 €
Kindergartenkinder	3,40 €	5,10 €
Hortkinder	2,90 €	
Hortkinder Ferienspiele		4,30 €

Der Beitrag für die tageweise Betreuung wird pro Tag berechnet.

Anlage zu § 3

Verpflegungskosten

Grundlage: Abrechnung der Kosten für Getränke und Küchenpersonal der jeweiligen Kita pro Monat / Platz

Kita in Trägerschaft der Stadt Frankenberg/Sa.	Verpflegungspauschale	
	bis 6 h	über 6 h
Taka-Tuka-Land	15,00 €	20,00 €
Wasserflöhe	15,00 €	20,00 €
Windrädchen	14,80 €	19,80 €

Frankenberg/Sa., den 16.06.2020



Thomas Gimmrich

Firmerich,
Bürgermeister

Berichtigung der Bekanntmachung vom 26.06.2020 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Frankenberg/Sa. für das Jahr 2019

1. Kindertageseinrichtungen

1.1 Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	906,04	377,52	203,86
erforderliche Sachkosten	223,12	92,97	50,20
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.129,16	470,49	254,06

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kiga = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2 Deckung der erforderlichen Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in € vor SVJ* im SVJ*		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	224,35	224,35		149,56
Elternbeitrag (ungekürzt, Jahresdurchschnitt)	212,00	119,00	119,00	66,00
Gemeindeanteil (inkl. Eigenanteil freier Träger)	692,81	127,14	127,14	38,50

* SVJ Schulvorbereitungsjahr

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	15.130,82
Zinsen	0,00
Mieten	26.953,35
Gesamt	42.084,16

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	90,72	37,80	20,41

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 laufende Geldleistungen für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h Krippe in €
Erstattungen der angemessenen Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	107,40
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	535,34
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,86
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 3 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	58,84
= laufende Geldleistung	703,44
weitere Kosten für Erhaltungsaufwand / Ersatzbeschaffung	10,77
weitere Kosten für Fortbildung	2,31
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	716,52

2.2. Deckung des Aufwundersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h Krippe in €
Landeszuschuss	244,76
Elternbeitrag (ungekürzt, Jahresdurchschnitt)	212,00
Gemeinde	259,76



STADT
FRANKENBERG/SA.

Bekanntmachung der Stadt Frankenberg/Sa. zur Widmung einer sonstigen öffentlichen Straße nach §§ 3 und 6 SächsStrG; Gemarkung Frankenberg/Sa. (Az: 24/07/2020_01)

1. Beschreibung

- Bezeichnung:** Schulstraße
Flurstücke: Teilflächen 153; 917; 916/1; (alle Gemarkung Frankenberg/Sa.; 4517-0)
Anfangspunkt: Ende Schulstraße (NK 7242018) Gemarkung Frankenberg/Sa.; 4517-0
Endpunkt: Anschluss an Gartenstraße (NK 7342041) Gemarkung Frankenberg/Sa.; 4517-0
Fläche: 70 m
Widmung als: Beschränkt öffentlicher Weg
Widmungsbeschränkung: „Fußgänger“
Baulastträger: Stadt Frankenberg/Sa.

2. Verfügung

Die unter 1. näher bezeichnete sonstige öffentliche Straße wird nach §§ 3 und 6 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) mit ihrer Gesamtlänge von 70 m gewidmet.
Die Widmung wird einen Tag nach der Veröffentlichung wirksam. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Frankenberg/Sa.

3. Einsichtnahme/ Bekanntmachungszeitpunkt

Die Widmungsverfügung wird vom 24.07.2020 bis 24.08.2020 im Rathausdurchgang öffentlich ausgehängt bzw. kann während der Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., Markt 15, Bauverwaltung Zimmer 208, eingesehen werden.

Die öffentliche Bekanntmachung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung im Amtsblatt als verfügt.

4. Rechtsbehelfserklärung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., 09669 Frankenberg/Sa., Markt 15, Bauverwaltung oder Bürgerservicestelle einzulegen.

Frankenberg/Sa., den 24.07.2020

Firmenich, Bürgermeister



STADT
FRANKENBERG/SA.

Bekanntmachung der Stadt Frankenberg/Sa. zur Widmung einer Straße nach §§ 3 und 6 SächsStrG; Gemarkung Dittersbach (Az: 24/07/2020_02)

1. Straßenbeschreibung

- Bezeichnung:** Anliegerstraße Dorfstraße

- Flurstücke:** Teilfläche 26; Teilfläche 83/6; Teilfläche 85
Gemarkung Dittersbach

- Anfangspunkt:** Dorfstraße Flurstücksgrenze 565/33, (NK 7543024), Gemarkung Dittersbach

Endpunkt: Flurstücksgrenze 83/4
(NK 7543020)
Gemarkung Dittersbach

Länge: 54 m

Widmung als: Ortsstraße

Widmungsbeschränkung:
Anliegerverkehr

Baulastträger: Stadt Frankenberg/Sa.

2. Verfügung

Die unter 1. näher bezeichnete Straße wird nach §§ 3 und 6 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) mit ihrer Gesamtlänge von 54 m gewidmet.

Die Widmung wird einen Tag nach der Veröffentlichung wirksam. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Frankenberg/Sa.

3. Einsichtnahme/ Bekanntmachungszeitpunkt

Die Widmungsverfügung wird vom 24.07.2020 bis 24.08.2020 im Rathausdurchgang öffentlich ausgehängt bzw. kann während der Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., Markt 15, Bauverwaltung Zimmer 208, eingesehen werden.

Die öffentliche Bekanntmachung gilt einen Monat nach der Veröffentlichung im Amtsblatt als verfügt.

4. Rechtsbehelfserklärung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., 09669 Frankenberg/Sa., Markt 15, Bauverwaltung oder Bürgerservicestelle einzulegen.

Frankenberg/Sa., den 24.07.2020

Firmenich, Bürgermeister

Informationen

Stadtrat stimmte gegen Kooperationsvereinbarung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 29. Juni 2020 dem vorliegenden Kooperationsvertrag mit der Poliklinik Chemnitz gGmbH zur Errichtung des Gesundheitszentrums nicht zugestimmt. Die Abstimmung erfolgte namentlich auf Geschäftsordnungsantrag der AfD-Fraktion. Im Ergebnis stimmten 15 Stadträte gegen den Kooperationsvertrag, 4 waren dafür und 2 Stadträte enthielten sich ihrer Stimme.

Seit der Schließung des Krankenhauses im Jahr 2013 ist es Ziel der Stadt, die ambulante medizinische Versorgung zu verbessern. Dazu ist sie bereit, Verantwortung zu übernehmen und finanzielle Mittel in die Hand zu nehmen. Im Januar 2018 wurde dem Stadtrat das Konzept der Poliklinik Frankenberg/Sa. gGmbH vorgestellt. Diese Gesellschaft sollte gemeinsam mit der Poliklinik Chemnitz gGmbH gegründet werden. Die Gründung dieser Gesellschaft und den Gesellschaftervertrag beschloss der Stadtrat in der Sitzung am 19.09.2018. Allerdings wurden die Pläne zur gemeinsamen Neugründung von Seiten des Klinikums Chemnitz, welche Gesellschafter der Poliklinik Chemnitz gGmbH ist, abgelehnt. Gemeinsam mit allen Akteuren wurde seitdem ein neues Konzept zur Kooperation erarbeitet. Diese Kooperation wurde im Stadtrat am 27.05.2020 diskutiert. Das neue Konzept schließt eine gemeinsame Gesellschaft mit der Poliklinik Chemnitz aus. Die Poliklinik Chemnitz soll demnach eigenständig bleiben und bringt ihre bereits in Frankenberg/Sa. vorhandenen Fachärzte ein. Die Stadt Frankenberg/Sa. müsste parallel dazu allein die neue Poliklinik Frankenberg/Sa. gGmbH gründen. In der neuen städtischen Gesellschaft werden ausschließlich Allgemeinärzte angestellt. Beide Polikliniken mieten sich in das Gebäude ein, welches weiterhin in städtischem Eigentum verbleibt. Die Geschäfts-

führung beider Kliniken übernimmt die Poliklinik Chemnitz gGmbH.

Bürgermeister Thomas Firmenich erklärte: „Das vorliegende Ergebnis ist nicht das, was wir ursprünglich erwartet hatten. Ich bin selber auch nicht glücklich mit dieser Situation, aber etwas Besseres war nicht verhandelbar. Wir wünschen das Gesundheitszentrum, wir wünschen eine Zusammenarbeit mit der Poliklinik, wir stimmen aber dem Kooperationsvertrag so wie er uns jetzt vorliegt nicht zu. Aber wir wollen gerne einen neuen Kooperationsvertrag verhandeln, wobei wir an den wesentlichen drei Punkten festhalten, die auch die hohe Finanzlast, die auf der Stadt liegen würde, um das Gesundheitszentrum zu realisieren, rechtfertigen.“

Oliver Gerstner (CDU) stimmte für die Kooperationsvereinbarung mit dem Klinikum Chemnitz. Er erklärte dazu im Vorfeld: „Ich bin dafür, diese Vereinbarungen so jetzt erstmal zu nehmen und vielleicht nach zu verhandeln.“

CDU Fraktionsvorsitzender Andreas Schramm unterstützte die Ablehnung der Kooperationsvereinbarung und sagte: „Wir haben nach der Schließung vor 7 Jahren lange gekämpft, damit dort eine medizinische Versorgung wieder stattfindet. Wir hatten am Anfang ein gutes Konzept. Das war damals so mehrheitsfähig. Das, was jetzt vorliegt, ist nicht, was wir wollten, es ist ein Vermietobjekt.“

Vorsitzender der Fraktion Die Linke/SPD Jörg Hommel widersprach ebenfalls der vorliegenden Kooperationsvereinbarung. „Ich finde es gut, dass wir es neu aufmachen. Aufmachen deshalb, um die Gespräche mit Chemnitz, aber auch versuchen Gespräche mit der LMK zu führen und natürlich mit dem „Wir versorgen Sachsen“ Gremium, und uns dort beraten zu lassen.“

AfD Fraktionsvorsitzender Frank Urbanek: „Das Konzept, was derzeit vorliegt, ist besser als gar kein Konzept. Wenn man das Gebäude entsprechend wegreißen würde und in Modulbauweise einen Neubau praktizieren würde, könnte man dem derzeit vorliegenden Konzept Rechnung tragen, in dem man das Modul fertig stellt für die Fachärzte, als nächstes das Modul für die von uns einzubringenden Allgemeinärzte und später noch erweitern kann. Demzufolge würde ich dem vorliegenden Konzept zustimmen und den Abriss des alten Gebäudes favorisieren.“

Vorsitzender der Fraktion Freie Wähler Falco Schurig sagte: „Wir als Fraktion werden der Kooperationsvereinbarung in vorliegender Form nicht zustimmen. In den Medien kann man nachverfolgen, wie sich das Klinikum Chemnitz nach und nach von unwirtschaftlichen Krankenhäusern und Zweigstellen trennt. Ich möchte einfach verhindern, dass uns das gleiche Schicksal ereilt.“

Iris Firmenich (CDU) stellte deutlich klar: „Uns ist nach wie vor wichtig, dass die medizinische Versorgung der Bevölkerung gesichert ist, dauerhaft. Nur dieses Angebot, was von Seiten des Klinikums vorliegt, legt alle Lasten auf die Schultern der Stadt und bringt uns keinen Mehrwert. Das Klinikum Chemnitz würde lediglich die bereits vorhandenen Praxen umziehen in ein anderes Gebäude. Die Aufgabe dann allgemeine Praxen zu installieren, um die Poliklinik zu gründen und am Ende das gesamte Risiko zu tragen, plus die Finanzierung für die Immobilie, liegt bei der Stadt. Was wir wollen, ist ganz was anderes. Unser ursprüngliches Ansinnen war eine gemeinsame Partnerschaft, weil es eine andere Qualität bringt, wir wollen eine Erstversorgung über die normalen Sprechzeiten hinaus und wir wollen ein telemedizinisches Angebot.“

Der Bürgermeister ist nun beauftragt worden, mit möglichen Kooperationspartnern zu verhandeln und ein Konzept zu erarbeiten, das dem ursprünglichen Gedanken des Gesundheitszentrums Frankenberg Rechnung trägt. In diesem sollen Allgemein- und Fachärzte in gemeinsamer Trägerschaft praktizieren, eine medizinische Erstversorgung über die üblichen Sprechzeiten hinaus angeboten werden und telemedizinische Angebote zur besseren Versorgung des ländlichen Raums fester Bestandteil sein.

Kein Beschluss konnte zur städtebaulichen Entwicklung des Gebäudekomplexes und der dazugehörigen Fläche August-Bebel-Straße 15 gefasst werden.

Auf dem insgesamt 18.386 m² großen Grundstück soll im Westflügel das neue Domizil der Sprachkita Little Foxes entstehen. Das Gesundheitszentrum war zuletzt nur noch im Ostflügel vorgesehen. Der Nordflügel sollte rückgebaut und der OP-Trakt (Südflügel) erhalten bleiben. Durch die deutliche Reduzierung des Umfangs im Vergleich zu den ursprünglich vorgesehen Zielstellungen, sowie der hohen Kosten in

Höhe von geschätzt 6,9 Millionen Euro stellte sich die Frage, ob an dem Konzept festgehalten werden soll, oder ob andere Entwicklungsmöglichkeiten für den Standort einerseits, sowie das MVZ andererseits geprüft werden sollen.

Der Bürgermeister wurde nun beauftragt, die Kosten für den Abbruch des Nord- Ost- und Südflügels zu ermitteln. Eine Entscheidung zum Rückbau soll seitens des Stadtrates im September getroffen werden.

**Pressestelle
Stadt Frankenberg/Sa.**

Anfrage aus dem Ortschaftsrat Dittersbach

In der Ortschaftsratssitzung vom 15.06.2020 haben Bürger eine Anfrage zu den Pflanzungen und Mäharbeiten am Bachlauf Dorfstraße in Dittersbach gestellt.

Hierzu teilen wir mit:

Bei diesen Pflanzungen handelt es sich um Ausgleichspflanzungen, welche im Zuge der neu gebauten Brücken im Lützeltal vom Landratsamt vorgeschrieben wurden. Die Anpflanzungen werden in Zukunft der

Beschattung des Bachbereiches dienen, um ein vermehrtes Wachstum der Wasserpflanzen zu verhindern. Dies soll sich auch auf die Unterhaltung des Baches nachhaltig auswirken. Des Weiteren sind die zahlreichen positiven Umweltaspekte zu betrachten, wie beispielsweise Sauerstoffproduktion oder zukünftige Nistplätze für Vögel. Bei dem betreffenden Grundstücksstreifen handelt es sich um ein städtisches Grundstück.

Mäharbeiten gehören nicht zu den Pflichtaufgaben der Kommune. Diese werden allerdings, soweit wie durch den Bauhof zeitlich und personell möglich, freiwillig ausgeführt. Der unmittelbare Straßenrand, welcher zum Teil für den Straßenverkehr relevant ist, sollte zum heutigen Zeitpunkt bereits einmal gemäht sein.

**Pressestelle
Stadt Frankenberg/Sa.**

Hinweise zum Naturschutz

Aufgrund der vermehrten Hinweise und Beschwerden von Bürgerinnen und Bürger hinsichtlich nicht erbrachter Mähleistungen im Stadtgebiet, teilt der Bauhofleiter, Mike Sonntag, Folgendes mit:

Der sogenannte Wall am Mühlbergring wurde als Ausgleichsfläche für das entstandene Baugebiet, einschließlich der entstandenen Versiegelungsflächen angelegt. Dieser war Teil des damaligen Bebauungsplanes. Es handelt sich hierbei um keinen Rasen, der häufig gemäht werden sollte, sondern um eine Wiese! Darauf wachsen auch Sträucher sowie verschiedene Bäume, um einen bestmöglichen Ausgleich zur bebauten Fläche zu schaffen.

Die Wiesenpflege ist wenig aufwändig, pro Jahr reichen ein bis zwei Schnitte. Außerdem bietet die naturnahe Wiese Lebensraum für Unmengen von Insekten und anderen Tieren, darunter Wildbienen, Käfer, Heuschrecken, Raupen, Marienkäfer, bodenbrütende Vögel, Maulwurf, Kaninchen und viele mehr, welche zum Naturkreislauf gehören. Die Wiese bietet den Tieren Nist- und Brutplätze, Schutz vor Wetter und Raubtieren sowie Nahrung. Der Natur bietet die Wiese Hochwasser- und Bodenschutz, Trinkwasserschutz, Klimaschutz sowie die Sauerstoff-Produktion.

Solche Wiesen sollen erhalten bleiben. Sie sind ein wichtiger Bestandteil für den allgemeinen Naturkreislauf. Auf Grundlage der oben beschriebenen Hinweise erfolgt das Mähen nur ein- maximal zweimal jährlich, um unsere unmittelbare Natur (die Tier- und Pflanzenwelt) erfolgreich zu schützen. Ich bitte daher um Verständnis aller Bürgerinnen und Bürger.

Auch Wiesen in anderen Bereichen, wie beispielsweise Teilflächen des ehemaligen Landesgartenschaugeländes oder rund um den Schilfteich bleiben naturbelassen, insbesondere zum Schutz für die Enten und Schwäne, welche hier vor kurzem gebrütet haben.

Des Weiteren haben im Bereich des Schilfteiches durchgeführte Baumkontrollen ergeben, dass in den nächsten Wochen Pflegemaßnahmen der Bäume (Entfernen von Totholz und Ästen auf den Wegen) durchgeführt werden müssen.

Naturschutz ist wichtig für alle.

**Mike Sonntag
Leiter Bauhof**



Frankenberg ist Mitglied im Netzwerk Engagierte Stadt



Die Stadt Frankenberg/Sa. hat am Interessenbekundungsverfahren des Programmes „Engagierte Stadt“ teilgenommen. Mit Mitteilung vom Programmbüro Engagierte Stadt ist Frankenberg seit 1. Juli 2020 Mitglied des Netzwerkprogramms „Engagierte Stadt“. Das Programm berät gemeinnützige Organisationen in Städten und Gemeinden, vernetzt sie und fördert ihren bundesweiten Austausch, um so auf lokaler Ebene bürgerschaftliches Engagement zu stärken.

Die Stadt Frankenberg wird bereits von zahlreichen Vereinen mit vielfältigen Angeboten mitgestaltet. Durch die Teilnahme am Programm „Engagierte Stadt“ strebt die Stadt einen Ausbau der Angebote, eine gute Vernetzung der Institutionen und Vereine sowie die Etablierung der zentralen Anlaufstellen an. Weiterhin steht die Erstellung einer medialen Plattform im Fokus, um den Zugang zu den Angeboten von Engagierten als auch Materialien für Jedermann zu verbessern.

Begleitet wird Frankenberg von zwei Kooperationspartnern: dem Gemeinschaftswerk Frankenberg sowie dem bereits beteiligten Verein „Freiberger Agenda 21 e.V.“.

Engagierte Stadt – Hintergrund:

Nach 5-jähriger erfolgreicher Programmarbeit soll sich das Netzwerk Engagierter Städte zum größten bundesweiten Netzwerk von Menschen entwickeln, die bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung vor Ort durch gute Rahmenbedingungen, sektorenübergreifende Zusammenarbeit und gemeinsames Lernen umsetzen. Im starken Verbund und begleitet durch engagierte Partner*innen bietet das Netzwerk allen Beteiligten ein breites Angebot an Austausch, Qualifizierung, Strategieberatung und Zusammenarbeit der Engagierten Städte miteinander.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter: www.engagiertestadt.de.

Frankenberg/Sa. wird im Rahmen des Netzwerkprogramms Engagierte Stadt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Bertelsmann Stiftung, der Breuinger-Stiftung, der Joachim Herz Stiftung, der Körber-Stiftung und der Robert-Bosch-Stiftung sowie dem Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement gefördert.

**Pressestelle
Stadt Frankenberg/Sa.**

Stadt setzt auf Sicherheit von Gebäuden

Die Stadt Frankenberg/Sa. startete im Juli gemeinsam mit der Beratungsstelle der Polizeidirektion Chemnitz ein „Pilotprojekt“.

Zur Sicherheit aller städtischen Objekte und Gebäude führt der Polizeihauptkommissar Frank Arnold, Fachberater der Beratungsstelle, gemeinsam mit Nora Schneider, Amtsleiterin Zentrale Aufgaben, in der Stadt und den Ortsteilen Sicherheitsberatungen durch. Hierzu überprüft Arnold vor Ort unter anderem die Glasstärken der Fenster und Türen, die Schließzylinder und Beschläge sowie die Meldeanlagen. Ziel ist es alle Gebäude wirkungsvoll zu schützen und durch objektbezogene Maßnahmen die Sicherheit zu optimieren.

Zum Bereich der Polizeilichen Beratungsstelle der Polizeidirektion Chemnitz gehören der Landkreis Mittelsachsen, der Landkreis Erzgebirge sowie die Stadt Chemnitz. Bürger, Firmen und öffentliche Einrichtungen erhalten hier eine kostenlose und kompetente Beratung.

**Pressestelle
Stadt Frankenberg/Sa.**



Giftfrei in den Herbst

Ab Mitte August ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle wieder auf seiner Herbsttour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab S. 22 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallentsorgung / Schadstoffe) veröffentlicht.

Eventuelle Standplatzänderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt.

Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an:
Abfallberatung der EKM
Telefon 03731/2625 – 41 und – 42.



**Saskia Siegel
Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH**

Schlosscarree: wohnen „leben“ frankenberg

In der Frankenerger Altstadt, zwischen der Schlosstraße und der Straße Am Damm entsteht ein attraktiver Wohnstandort mit dem Namen „Schlosscarree“. Bis Ende 2020 sollen nach Angaben des Planungsbüros IB Nebe vier Einfamilienhäuser mit je 125 Quadratmetern Nutzfläche zur Vermietung bereit stehen. Ein Bürogebäude befindet sich mittlerweile in Fertigstellung. Des Weiteren ist die Sanierung der Wohnhäuser Nummer 13, 16, 17 und 18 in der Schlosstraße geplant. Insgesamt entstehen hier zehn Wohneinheiten mit einer Wohnfläche zwischen 75 und 135 Quadratmetern. Davon sind acht Wohnungen barrierefrei und mittels einem Personenaufzug zugänglich. Im Erdgeschoss stehen vier Gewerbeeinheiten von insgesamt 350 Quadratmetern zur Verfügung. Ein Blockheizkraftwerk als Nahwärmenetz si-

chert die Heizungs-, Warmwasser- und Stromversorgung und soll Am Damm 7 errichtet werden.

Bei dem Bauherrn handelt es sich um einen privaten Investor, welcher bereits 2017 die ersten Grundstücke für das Projekt erworben hat. Die Grundstücke sollen durch eine Anliegerstraße erschlossen werden, die insbesondere die rückwärtige Anbindung der Häuser an der Schlosstraße gewährleisten soll. Auch der Bau einer Tiefgarage mit insgesamt 22 Stellplätzen, vornehmlich für die eigenen Mieter, ist vorgesehen. Insgesamt sind im „Schlosscarree“ 48 Parkflächen in Planung.

„Wir freuen uns sehr, dass neben Bürogebäuden auch Wohnungen entstehen und dieser Teil der Altstadt ein neues, qualifiziertes Gesicht erhält.“, sagt Bürgermeister Thomas Firmenich.



Quelle Schaubild: Ingenieurbüro Nebe

Die Fertigstellung der ersten Wohnungen in der Schlosstraße ist bereits für kommenden Jahr geplant. 2022 sollen die Einfamilienhäuser bezugsfertig sein. Das gesamte Vorhaben soll im Jahr 2023 abgeschlossen sein.

Interessenten finden nähere Informationen und Darstellungen sowie die Kontaktdaten unter: www.wohnen-leben-frankenber.de.

**Pressestelle
Stadt Frankenberg/Sa.**

Erweiterung Naturgarten ist gestartet

Zahlreiche große und kleine Hände haben am Mittwoch, den 8. Juli 2020 begonnen den Naturgarten in der Zschopauaue umzugestalten. Diesen hatte im vergangenen Jahr die Regionalgruppe Sachsen des Naturgarten e.V. anlässlich der 8. Sächsischen Landesgartenschau angelegt. Die Fläche des Gartens soll von ursprünglich 150 Quadratmeter auf 600 Quadratmeter erweitert werden. Nachdem zwei Mitglieder aus der Regionalgruppe Sachsen in den vergangenen Tagen das Unkraut von der Fläche entfernt haben, brachten Karin Stottmeister und Silke Kaden vom Naturgarten e.V. magere Substrate auf. Tatkräftige Unterstützung erhielten sie von den Mädchen und Jungen der Klasse 4c der Astrid-Lindgren-Grundschule, von deren Lehrerin und Horterzieher sowie von Eltern. Trotz Regen schaufelten, reichten und modellierten sie die Hügel von Kiesen und Sanden zu einem natürlichen Spielraum. In diesem soll eine Sumpf- und Wasserlandschaft mit Totholzelementen entstehen, ein Weidentunnel sowie eine große Wildbienenstille kommen hinzu. Der Bauhof begleitete diese Baumaßnahme mit Personal bei den Baggerarbeiten und steuerte das Material zur Gestaltung bei. Unterstützt wird die Aktion zudem durch Lichtenauer Mineralquellen.

Die Förderung der Naturverbundenheit ist ein Bereich, welche die Astrid-Lindgren-Grundschule und deren Hort den etwa 300 Schülerinnen und Schülern im Rahmen des ganzheitlichen Lernkonzeptes bietet. In einem theorie- und praxisbasiertem Bildungsprogramm wird dies bereits im Schulgarten vermittelt. Ein neuer Baustein ist nun der Naturgarten. Ein Lernort mit Wildpflanzen und deren neuen angesiedelten Insekten, Amphibien und Kleinlebewesen.



Hortleiterin Ines Klein sieht dieses Projekt als einen großen Beitrag gegen die Entfremdung der Kinder von der Natur. „Es erweitert unseren Blick auf den Ursprung der Evolution und fördert das Engagement für den Erhalt der Artenvielfalt. Wir freuen uns auf die Wissensvermittlung über das Anlegen von Naturgärten und den Umgang mit Wildpflanzen. Die erworbenen Kenntnisse können wir nachhaltig in unserer täglichen Arbeit bei den Schülern einbringen.“, erklärte Ines Klein.

Nächster großer Arbeitsschritt ist die Pflanzaktion im September, bei der neben den Vereinsmitgliedern und den Kindern der Astrid-Lindgren-Grundschule auch Mitarbeiter der Lichtenauer Mineralquellen sowie Bürgerinnen und Bürger der Stadt aktiv mithelfen dürfen. Gemeinsam wird dabei das Saatgut verteilt, Gehölze und Stauden gesetzt, Kompost eingebracht und die Flächen somit fertiggestellt.

**Pressestelle
Stadt Frankenberg/Sa.**

Mitteilung der Bundeswehr – Standort Frankenberg – Feldwebel für Standortangelegenheiten Schießwarnung / Lebensgefahr

Am **19.08.2020** werden in der Zeit **von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr** auf dem Standortübungsplatz Frankenberg, Teilbereich DITTERSBACH **Schießübungen** durchgeführt:

Es besteht Lebensgefahr. Die Hinweisschilder sind zu beachten.

Hertrich, Stabsfeldwebel

Bildung

Im Fuchsbau tut sich was

Kinderlachen schallt über die Flure der ehemaligen Oberschule auf der Kopernikusstraße 26 in Frankenberg, welche bereits einigen Einrichtungen der Stadt als Interimslösung diente. Ein lockiges Mädchen stapft mit Rucksack und Gesundheitszettel fröhlich in Richtung ihrer Freunde der Bumblebees-Gruppe. „Bye-bye Mama!“ winkt die Zweijährige und hüpfert ihrer Erzieherin in die Arme.

Es hat sich wieder gefüllt im „Fuchsbau“, wie Personal und Eltern die Fremdsprachenkindertageseinrichtung Little Foxes liebevoll bezeichnen. Maskierte Eltern geben ihre Sprösslinge im hellen Lichthof, dem sogenannten reading garden, zur Frühbetreuung ab. Ein kleines Stück Normalität, nachdem die Kleinsten wochenlang an mehreren Eingängen von pädagogischen



und technischen Mitarbeitern der Einrichtung in Empfang genommen wurden. Eine logistische Herausforderung, welche so manch kompetenten „Kinderbegleiter“ zum Vorschein brachte. Während des eingeschränkten Betriebes aufgrund der Coronapandemie gab es nie Stillstand bei den kleinen Füchsen. Kitaleiterin Susann



Hochmuth passte fortlaufend die Gruppenstrukturen der Notbetreuung an die dynamischen Änderungen und Verfügungen seitens der Sächsischen Staatsregierung an. In teils neu- und altersgemischten Kleinstgruppen mit bis zu 5 Kindern vermittelte das pädagogische Fachpersonal ein Gefühl von Normalität und Sicherheit in einer so ungewissen Zeit. Der „Papierkram“ in Form von Portfolioarbeit war nicht die einzige Tätigkeit während der nicht so kinderreichen Tage. Kreative Angebote und viele tolle Ideen sind entstanden und wurden in die Tat umgesetzt.

Welche das sind, können Sie auf der Homepage der Stadt nachlesen.

Sandra Stoltze (Grundschullehrerin, Elternratsmitglied Kita Little Foxes)

Pressestelle Stadt Frankenberg/Sa.



Zuckertütenfest 2020 im Taka-Tuka-Land



Das diesjährige Zuckertütenfest im Taka-Tuka-Land musste, bedingt durch die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen, in einem etwas anderen Umfang als bisher gefeiert werden.

Bei recht schönem Wetter wurden am 3. Juli alle 38 Schulanfänger der Einrichtung im bunt geschmückten Garten, um unseren Zuckertütenbaum erwartet. Zur Eröffnung sagte die Leiterin der Einrichtung, Frau Höbel ein paar Worte und präsentierte eine große Zuckertüte, welche für die Kinder geliefert wurde. Gespannt schauten alle beim Auspacken zu. Schnell breitete sich Enttäuschung aus, denn sämtliche Geschenke, wie Nuckel, Windel, Lätzchen, Wackelturm ... waren nur für die Kleinstkinder gedacht. Frau Höbel kümmerte sich umgehend darum, wie so ein Irrtum passieren konnte.

Um nun allen ABC-Schützen die Wartezeit zu versüßen, begannen die Kinder mit ihren ErzieherInnen die vorbereiteten Stationen, wie Zielwerfen, Schwungtuchübungen, Stopptanz oder Ranzen packen zu absolvieren. Jeder hatte Spaß dabei. Um uns

stärken zu können, war in den Projekträumen unserer Einrichtung ein großes Buffet mit gesunden und leckeren Snacks vorbereitet – DANKE an dieser Stelle für die engagierten Eltern.

Endlich gab es auch Neuigkeiten wegen der Zuckertüten. Ein unerwarteter Gast – unsere Pippi Langstrumpf – hatte, nachdem die Kinder ihr erklärt haben, was eine Zuckertüte ist, für jeden Schulanfänger eine eigene Tüte im Handwagen mitgebracht. Überglücklich strahlende Augen und lachende Gesichter sind wohl der beste Dank für die Organisation des Tages. Und wenn ein 6-jähriges Mädchen beim nachfolgenden Eisschlecken aus vollem Herzen sagt: „Das war der schönste Tag in meinem Leben.“, ist dies genug Bestätigung für ein gelungenes Fest. Und neben den Schulanfängern hatten auch die jüngeren Kinder unserer Einrichtung viel Freude beim Zuschauen, Mitnaschen und Mitkatschen.

Stephanie Probst
Erzieherin im Taka-Tuka-Land

Wie doch die Zeit vergeht ...

als wir die Portfolios der Kinder aufgeschlagen und die letzten Seiten eingehftet haben, machten sich langsam Abschiedsgefühle in uns breit.

Auf Wiedersehen, Adieu, so long, Au revoir, Arrivederci ... egal in welcher Sprache man sich verabschiedet, es ist nicht immer leicht. Abschied bedeutet oft die Trennung von jemanden oder von etwas z.B. von geliebten Personen, Tieren oder Gegenständen, ebenso von Freunden, dem Kindergarten oder der Schule. Man trennt sich für eine gewisse Zeit oder gar endgültig! Für unsere Viertklässer und uns sind gerade diese Synonyme wie Fortgang, Weggang, Entlassung oder Verabschiedung sehr treffend. Welche Gefühle machen sich in uns breit? Unsere Gefühle sind seelische Empfindungen, die sowohl beglückend und erhebend als auch beängstigend, beklemmend oder ungut sein können. Im wahrsten Sinne des Wortes müssen wir Alle mit „gemischten Gefühlen“ umgehen. Jeder Abschied und die damit verbundenen Gefühle vermitteln einen Aufbruch, einen Neube-

ginn in einem Abschnitt unserer Lebenszeit, aus der Grundschul- und Hortzeit. Ja auch in uns weckt das Erinnerungen.

Die Grundschule mit Hortzeit ist nach vier Jahren geschafft und die Kids machen sich auf zu neuen Herausforderungen und neuen Abenteuern. Kleine Grundsteine dafür sind gelegt, sie nehmen sie mit im Gepäck, erweitern sie, bauen sie aus und werden noch selbstständiger.

Auch wenn wir euch dahin nicht mehr begleiten können, sind wir sicher, dass ihr alle euren „neuen“ Lebensweg mit viel Freude, Kreativität, Mut und aus vollem Herzen gehen werdet! Denn ein Ende ist auch ein Anfang, eine neue Chance! Schnappt sie Euch!

Ein Dankeschön für vier tolle Jahre mit Euch und euren Eltern!

Good Bye sagen euch Großen, eure Hortner und eure Hortnerinnen der Astrid-Lindgren-Grundschule.

Stephanie Schwarzbold
(staatlich anerkannte Erzieherin)



Kultur

Stadtgalerie Frankenberg/Sa.

Baderberg 16, 09669 Frankenberg/Sa.

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!

Bitte beachten Sie die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen beim Besuch der Stadtgalerie.

WIR FREUEN UNS ÜBER IHREN BESUCH:

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Sonntag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Gern auch nach Vereinbarung.

Ansprechpartnerin: Sandra Saborowski

Tel.: 037206/641112, E-Mail: s.saborowski@frankenberg-sachsen.de

Derzeitige Ausstellung: FRANKENBERGER ANSICHTEN:

Kupferstiche, Lithografien und Landkarten aus dem 16. bis 19. Jahrhundert in Kooperation mit dem Kunst- und Kulturverein Frankenberg/Sa.



Kulturinsel

Sehr geehrte Leser,

willkommen auf unserer kleinen Frankenberger Kulturinsel. Hier folgt eine Einladung für einen Workshop für Kinder und Jugendliche.

Baumeister gesucht ...

**am Montag, den 27.07.2020, um 11.00 Uhr und
Montag, den 03.08.2020, ebenfalls um 11.00 Uhr.**

Wir wollen in einem Workshop die Bauweise eines Holzbohlenblockhauses kennen lernen. Dabei bauen wir unser Haus für einen Malort nach Arno Stern auf.

Das wird spannend ...

Anmeldung unter:

Steffen Bilke
Kulturinsel@gemeinschaftswerk-frankenberg.de
oder
zur Begehung: jeden Dienstag, um 17.00 Uhr

Steffen Bilke
dem Sozialarbeiter vor Ort



Nach der ersten Veranstaltung am 20.06.2020 hat das Team vom Stadtpark im Rahmen der Reihe „Stadtpark 100“ (max. zulässige Zuschauerzahl 100) die Durchführung weiterer Veranstaltungen beim Landratsamt Mittelsachsen beantragt.

Vorbehaltlich der Genehmigung und unter Einhaltung der jeweils gültigen Abstands- und Hygieneregeln laden wir ein:

AUGUST

**Freitag, 07.08.2020, 19.30 Uhr
COUNTRY MIT GUDRUN LANGE**



Countrymusik vom FEINSTEN ohne Klischees! In ihrer Musik verbinden sich Country, Rock, Pop und traditionelle Elemente – sie ist populär und anspruchsvoll zugleich. Mit eigenen Songs und ihrer dynamischen und positiven Ausstrahlung erreicht sie ein breites Publikum. Mit ihrer aktuellen Single „Wenn Du willst“ ist sie derzeit in vielen Radiosendern zu hören und singt sich damit in die Herzen einer großen Fangemeinde.

VVK / AK: 10,00 €

**Mittwoch, 12.08.2020, 19.30 Uhr
MITTELALTER COMEDY mit Ritter Harras alias Rolf Pönicke**

„Ritter Harras“, alias Rolf Pönicke, gibt sich die Ehre und erfreut die Kenner des hellen und dunklen Gerstensaftes mit deftigen Sprüchen, Geschichten Versen und Liedern. Er strapaziert in bewährter Weise wieder die Lachmuskeln der Gäste und sorgt mit seiner Magd für einen unterhaltsamen, bierseligen Abend.

VVK / AK: 10,00 €

**Donnerstag, 27.08.2020, 19.30 Uhr
MULTIVISIONSSHOW
Zu Fuß vom Nordpol Richtung Südpol**



„Meine Kilometer sind die Menschen, denen ich begegnen durfte.“ Aus der Erkenntnis, nach Alkohol- und Nikotinabhängigkeit ein neues Leben geschenkt bekommen zu haben, erfüllte sich Robby Clemens einen Traum und startete am 9. April 2017 zum größten Abenteuer seines Lebens. Beginnend am Nordpol führte ihn sein Weg hierbei aus dem Eis der Arktis und den Gletschern Grönlands in die Wildnis Kanadas.

Vorbei an den Metropolen der Ostküste der USA, in die sengende Hitze Mittelamerikas sowie den tropischen Klimazonen Südamerikas, um anschließend nach ca. 22 Monaten im Eis der Antarktis seinen neuen Lebensraum voller Dankbarkeit und Demut vollenden zu können.

VVK: 10,00 €; AK: 12,00 €

SEPTEMBER

**Mittwoch, 09.09.2020, 19.30 Uhr
KLAVIERKONZERT Ilze Jaunzeme**



Die Pianistin Ilze Jaunzeme verbindet leidenschaftlich gerne das Publikum durch Musik. Während ihrer Karriere trat sie an verschiedenen Orten auf, von Hauskonzerten bis zu größeren Sälen.

Ilze Jaunzeme hat Solokonzerte in Norwegen, Deutschland, Lettland, Polen und Schweden gegeben. Sie beschäftigt sich auch intensiv mit Kammermusik und war Gründungsmitglied des Decorum Piano Trio, das in Lettland auftrat.

VVK: 13,00 €; AK: 16,00 €

**FRANKENBERGER BAUERNMARKT
Samstag, 19.09.2020**

Im Mühlbachtal (Eingang Baderberg) auf dem Gelände, welches den Besuchern der Landesgartenschau 2019 als „Leuchtende Paradiesgärten“ in guter Erinnerung ist, findet am Samstag, dem 19. September 2020 der erste große FRANKENBERGER BAUERNMARKT statt. An den Marktständen erwarten die Besucher Produkte von Direkterzeugern – saisonal, regional und in bester Qualität. Geplant ist unter anderem auch ein Kochevent unter dem Motto „Vom Stand frisch auf dem Tisch“.

Interessierte Händler können sich noch bis zum 31. August 2020 bei der Veranstaltungs- und Kultur GmbH um einen Stand bewerben.

Ansprechpartner dafür ist Herr Jens Richter, Tel.: 037206 / 56 95 512, E-Mail: j.richter@stadtpark-frankenberg.de

**FRANKENBERGER
SOMMER OPEN AIR 2021
23. - 25. Juli 2021**

23. - 25. Juli 2021 | Zschopauaue | 09669 Frankenberg/Sa.

FRANKENBERGER Sommer open air

AB SOFORT TICKETS ERHÄLTLICH!

TIM KAMRAD Fr 23.07.2021	NICO SANTOS Fr 23.07.2021
PETRA ZIEGER Sa 24.07.2021	KARUSSELL Sa 24.07.2021
KEVIN So 25.07.2021	GIOVANNI ZARRELLA So 25.07.2021

FREITAG | 23.07.2021
Einlass: 17:00 Uhr | Beginn: 19:00 Uhr
TICKETS: VVK 49,90 Euro | AK 55,00 Euro
Einlass-/Beginnzeitpunkt: VVK 24,90 Euro | AK 30,00 Euro

SAMSTAG | 24.07.2021
Einlass: 12:30 Uhr | Beginn: 15:00 Uhr
TICKETS: VVK 24,00 Euro | AK 22,00 Euro
Einlass-/Beginnzeitpunkt: VVK 12,00 Euro | AK 10,00 Euro

SONNTAG | 25.07.2021
Einlass: 12:30 Uhr | Beginn: 14:00 Uhr
TICKETS: VVK 21,00 Euro | AK 24,00 Euro
Einlass-/Beginnzeitpunkt: VVK 10,50 Euro | AK 12,00 Euro

VVK Touristinfo Frankenberg/Sa. | Markt 14 | 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206 641105 | info@stadtpark-frankenberg.de
Alle Infos: www.stadtpark-frankenberg.de

Im Sommer 2021 startet in der Zschopauaue – auf dem Gelände der Landesgartenschau – Das Frankenberg Sommer open air 2021.

Für das 3-tägige Festival wurden durch die Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg namhafte Künstler verpflichtet. Der Newcomer NICO SANTOS wird mit seiner Band auf Deutschlandtour „Live On Tour – Summer 2021“ sein und das Event am Freitag, dem 23.07.2021 mit einem Konzert eröffnen.

Weiter geht's am Samstag, dem 24.07.2021 mit PETRA ZIEGER und KARUSSELL – zwei hochkarätigen DDR-Kultbands. Für einen fulminanten Abschluss am Sonntag, dem 25.07.2021 wird GIOVANNI ZARRELLA mit den Hits aus seinem Gold-Album „La vita é bella!“ sorgen. Unterstützung bekommt Zarella von KEVIN, einem „Andreas Gabalier Double“, dessen Ähnlichkeit zum Original nicht zu verleugnen ist ...

Tickets für NICO SANTOS sind ab sofort unter www.eventim.de erhältlich.

Karten erhalten Sie in der Tourist-Information Frankenberg/Sa., Markt 14 (Mo. – Do. 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Fr. 9 – 12 Uhr) oder unter www.stadtpark-frankenberg.de

Kanu-Landesmeisterschaften in Frankenberg

Alle Sportler lauerten auf den Tag des 1. Wettkampfes 2020. Wir, die Kanuten von Turbine Frankenberg erhielten den Zuschlag zur Ausrichtung der Sächsischen Landesmeisterschaft der Schüler 2020 bei uns auf der Zschopau zwischen Zschopaubrücke und Harrasfelsen. Nach dem wir die Erlaubnis vom Corona-Team vom Landratsamt erhielten und wir die entsprechenden Vorgaben organisiert hatten, war es am 04. Juli 2020 endlich soweit.



Bei uns kämpften 8 Vereine mit 90 Sportlern um die Medaillen. So konnte unser 2. stellv. Bürgermeister Herr Schurig, unsere Vereinsvorsitzende Frau Lohfink und der Fachwart für Kanuslalom im Sächsischen Kanuverband Herr Formella die Urkunden überreichen. Für uns waren das die erfolgreichsten Landesmeisterschaften der Vereinsgeschichte.

Matteo Treptau und Nelly Friedrich wurden Sachsenmeister im 2er Kanadier, Timo Gester Meister im Kajak und im Kanadier der Schüler C und in den Mannschaftsrennen gewann Matteo Treptau, Timo Gester und Philipp Hunger. Unsere Mädchen wurden im Mannschaftsrennen der Schülerinnen Vize-Meister (Elena Trautzsch, Nelly Friedrich und Zoe-Lee Hannemann). Im Kajakerennen der Mädchen gab es einen 2. Platz für Nelly und einen 3. Platz für Elena. Bei

den jüngsten Schülern im Kanadier gewann Timo Gester vor Oscar Schmidt und Nicolas Dean Selement. Bei den Mädchen wurde Zoe-Lee Hannemann 2. und Elena Trautzsch 3. im Rennen der Kanadier. Der 3. Platz von Nicolas Dean im Kajak sei genauso noch erwähnt wie das gute Abschneiden von Philipp Hunger (9.) und Matteo Treptau (7. C1 und 8. K1) hinter den Sportgymnasiasten vom Leipziger Kanuverband. Erwähnt sei noch, dass auch im Rahmenrennen der Jugend und Junioren die Frankenger Kanuten gut abgeschnitten haben. Vielen Dank an die fleißigen Helfer und den Unterstützern, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre. Danke,

Frank Lippmann
SV Turbine Frankenberg/Abteilung Kanu

Natürlich mittendrin – Frankenberg(er) Informationen

Standesamtliche Nachrichten



Geburten:

12.06.2020 Oskar Schubert
15.06.2020 Toby Linz
18.06.2020 Connor Bohnet
24.06.2020 Mia Loos
25.06.2020 Helen Kanitz



Eheschließungen:

20.06.2020 Susan Reinwardt und Thomas Fritzsch
20.06.2020 Melanie Grunert und Enrico Eggerstorfer
13.07.2020 Maria Weißenfels und Robert Mittmann

Standesamt Frankenberg/Sa.

Bürgerinformationen

Grünes schaffen zum Wohle der Stadt

Das „Gesicht“ einer Stadt wird von den Bürgern geprägt. Der Bürgermeister, die Verwaltung können positive Entwicklungen anregen und Akzente setzen, das große Ganze indessen obliegt den Bewohnern, die auf solche Weise natürlich auch eine „Visitenkarte“ abgeben von der Wirklichkeit der Identität und des Heimatgefühls.

Auf der Badergasse wurde gebaut. Angestiftet durch eine per Brief empfangene Ermunterung des städtischen Bauamtes, nach Abschluss der Maßnahmen sprießendes, rankendes, fassadenkletterndes Grün im öffentlichen Verkehrsraum zu platzieren, nahmen wir die Anregung als Impuls, etwas anders und neu werden zu lassen in wohnlicher Nachbarschaft.

Einen Garten jenseits von Kies-Lethargie und Bodendecker-Einerlei anzulegen vollbringt sich am besten vor der eigenen Tür. Sowohl die Stadt als auch die Baufirma erwiesen sich als kooperativ, die geplante

Bepflasterung der hausanliegenden Bereiche zugunsten eines Beetstreifens aufzuweichen. Um die gärtnerische Herausforderung einer Nordseite-Lage anzunehmen, versicherten wir uns der fachlichen Hilfe einer Landschaftsarchitektin, und weil nahe Angehörige soeben ihr Grundstück verkauft, begannen wir nicht beim „Punkte Null“, was die Anzucht der Pflanzen anbetraf.

Wäre der Umbruch nicht aber zugleich Gelegenheit, den neu entstehenden „Grünzug“ Richtung Baderberg fortzuführen? – Die Wohnungsgesellschaft WGF als Nachbarn anfragend, ob man eine kaum genutzte Betonpflasterfläche treuhänderisch mitbepflanzen kann. Wo früher Mülltonnen zwischengeparkt waren, soll jetzt die Blume heimisch sein.

Auch die Nachbarn zur anderen Seite haben sich kräftig ins Zeug gelegt. Die Passanten der frisch gepflasterten, neu eröffneten Badergasse werden von sommerlichen



Blumenarrangements in Kästen am Geländer des Bachlaufs empfangen, und es ist gerade so, als hätte sich die Straße nach Ende des Bauens festlich geschmückt.

Mit dem blühenden Ereignen im Gässchen möchten wir andere Hauseigentümer und Mieter im Stadtgebiet anregen, im Sinne einer „Verfreundlichung“ des öffentlichen Raumes tätig zu werden. Oder um es mit den Worten des Dichters Peter Handke zu sagen: „Schönheit ist die erste Bürgerpflicht.“

Falk-Uwe Langer

Letzter Dienst der Löschgruppe Altenhain

Nach mehr als 130 Jahren ist die Ära der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain zu Ende gegangen. Am 26. Juni 2020, lud die Löschgruppe zu ihrem letzten Dienst, an dem sie unverhofft zu einem Einsatz gerufen wurde. Gerade als die Kameraden in Schutzausrüstung eine letzte Ausfahrt antreten wollten, meldete die Leitstelle einen Feueralarm. Die Einsatzkräfte eilten nach Frankenberg in die Lerchenstraße zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage bei der Firma TCE.

Zum 30. Juni 2020 wurde die Löschgruppe Altenhain aufgelöst. Seitdem gilt Status 6 – das Fahrzeug ist nicht einsatzbereit. „Bei Alarm erschienen in der Vergangenheit nur wenige Kameraden zum Dienst. Auch war es uns nicht möglich, trotz zahlreicher Maßnahmen, junge Leute zu gewinnen.“, erklärte Löschgruppenführer Ralf Münzner. „Ich danke allen Kameraden für ihre Einsatzbereitschaft und dem jahrelangen



zur Stange halten.“, so Münzner. Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Frankenberg, der Partnerwehr aus Marbach, Landtagsabgeordnete, Stadträtin und Vertreterin des Bürgermeister Iris Firmenich, Ortsvorsteher Matthias Bergk sowie Vertreter aus den ortsansässigen Vereinen waren der Einladung gefolgt.

Auch für Stadtwehrleiter Michael Knoth ist ein Stück Feuerwehrgeschichte zu Ende gegangen und richtete seinen Dank an Löschgruppenführer Ralf Münzner sowie an die gesamte Truppe. „Wenn Einsätze waren, seid ihr immer mit vor Ort gewesen, wenn auch nur mit zwei oder drei Mann, das ist wirklich viel Wert. Zuletzt zählte die Löschgruppe 7 aktive Kameraden. Trotz vieler Bemühungen, Nachwuchs zu gewinnen, hat sich die Situation nicht verbessert. Auch habt ihr das kulturelle Leben in Altenhain enorm bereichert. Hut ab für die gut organisierten Veranstaltungen, wie beispielsweise der Schlauchbootausbildung oder dem Hexenfeuer.“, so Knoth.

Trotz des traurigen Anlasses blickte Michael Knoth nach vorn. Zur weiteren Absicherung ist die Freiwillige Feuerwehr Frankenberg zuständig. Ralf Münzner sowie Martin Zschocke aus der Altenhainer Löschgruppe verstärken nun die FFW Frankenberg. Das Kleinlöschfahrzeug sowie die technische Ausrüstung werden der weiteren Nutzung



einer anderen Feuerwehr im Stadtgebiet zugeführt. Die Alters- und Ehrenabteilung sowie der Ortsfeuerwehrverein bleiben weiterhin bestehen. Die Stadtverwaltung hat gemeinsam mit der FFW Frankenberg eine Vereinbarung geschlossen, in dem der Fortbestand dieser geregelt ist. Die Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung der FFW Frankenberg/Abteilung Altenhain führen eigenständig ihre Zusammenkünfte im Bürgerhaus weiter fort. Die zukünftige Nutzung des Gerätehauses wird vertraglich von der Stadt neu geregelt.

Im Rahmen der Veranstaltung konnte Wehrleiter Michael Knoth Herrn Tilo Dörfler zum 30. Dienstjubiläum gratulieren und überreichte ihm neben Blumen eine Urkunde.

Pressestelle
Stadt Frankenberg/Sa.

Einladung zur Ortschaftsratssitzung in Sachsenburg / Irbersdorf

Die nächste öffentliche Sitzung findet wie geplant am Dienstag, den **28.07.2020, ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus Irbersdorf** statt.

Urlaubsbedingt wird mein Stellvertreter Herr Jacob Völkel die Sitzung leiten.

Die Tagesordnung ist wie folgt festgelegt:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle
3. Allgemeine Informationen
4. Bürgerfragen

5. Verschiedenes

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine kurze nichtöffentliche Sitzung statt.

Prof. Dr. Jörg Hilger, Ortsvorsteher

Vereinsbeiträge

Unterstützung für die Frankenberger Feuerwehr

Anfang Mai wurden wir inmitten von Corona auf eine sehr interessante Aktion der Firma Liqui Moly aufmerksam. Dort hieß es: „Kostenlose Produkte für Einsatzkräfte.“

Wir wollen unseren Beitrag dazu leisten, dass Einsatzkräfte während der Corona-Krise zuverlässig ihre Arbeit machen können und stellen dafür Öle, Additive und Autopflegeprodukte im Wert von vier Millionen Euro zur Verfügung. Damit erhöhen wir die Zuverlässigkeit von Einsatzfahrzeugen und Aggregaten.“

Kurzerhand bewarben wir uns bei Liqui Moly, um an der Aktion teilzunehmen. Es

dauerte auch nicht lange, als uns ein Anruf einer Spedition erreichte, dass eine Lieferung auf dem Weg zu uns ist. Am nächsten Tag war es dann soweit. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Heutzutage ist es nicht mehr ganz so selbstverständlich Unterstützung (in welcher Art auch immer) zu bekommen. Sehr erfreulich ist es nun, dass sich die Firma Liqui Moly zu so einer Aktion entschlossen hat, um Einsatzkräfte in ganz Deutschland zu unterstützen.

Wir sind der Meinung, ihr seid spitze!
Herzlichen Dank!!!



Team Öffentlichkeitsarbeit
FFW Frankenberg/Sa.



Sommerferien im Kinder- und Jugendclub „Am Bahnhof“

Die Sommerferien stehen vor der Tür und wir vom KJC Frankenberger beziehen die Kinder und Jugendlichen in die Gestaltung der Aktionen mit ein. So wird es jeweils übers Wochenende eine Doodle Umfrage geben, welche dann montags ausgewertet wird und die aktuelle Woche bestimmt.

Über unsere Homepage www.gemeinschaftswerk-frankenberg.de und den Instagram Account [kjc_frankenberg](https://www.instagram.com/kjc_frankenberg) könnt Ihr dann die jeweiligen Wochenaktionen einsehen. Schaut einfach immer rein, damit Ihr Bescheid wisst. Der Kinder- und Jugendclub ist ab dem 27.07.2020, Montag bis Freitag immer von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Jan Müller, Gemeinschaftswerk Frankenberger/Sa. e.V.

Siedlergemeinschaft „Neue Heimat“ – Kinder- und Straßenfest 2020



Der Vorstand der Siedlergemeinschaft „Neue Heimat“ Frankenberger e.V. muss leider das für den 12. September dieses Jahres geplante Kinder- und Straßenfest absagen.

Obwohl wieder etwas Normalität in unseren Alltag zurückgekehrt ist, sind die Hürden für öffentliche Veranstaltungen, die seitens des Gesundheitsschutzes vorgegeben werden, sehr hoch. Das Kinder- und Straßenfest ist eine öffentliche Veranstaltung und unser Verein ist nicht in der Lage alle vorgegebenen Maßnahmen zu realisieren. Wir bitten unsere Mitglieder und auch die Gäste um Verständnis, dass der Vorstand zu dieser Entscheidung gekommen ist.

**Der Vorstand
Siedlergemeinschaft „Neue Heimat“ Frankenberger e.V.**

Schlaue Vereinsideen für den ländlichen Raum prämiert!

Workshops zu Natur und Umwelt, Vorträge in Heimatgeschichte, Kurse für gesunde Ernährung und zu medizinischen Themen, Schulungen im sicheren Umgang mit der digitalen Technik – diese und noch viele weitere kreative Ideen zur Wissensvermittlung in der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal wurden am 13. Juli 2020 im medizinisch-kulturellem Zentrum Lindenhof Leubsdorf prämiert. 38 eingetragene Vereine hatten sich am Ideenwettbewerb 2020 unter dem Motto „Unser Verein macht schlau!“ beteiligt. 22 von ihnen haben ihren Sitz im Erzgebirgskreis und 16 im Landkreis Mittelsachsen.

Die ehrenamtliche Vereinstätigkeit hat einen hohen Stellenwert und eine wachsende Bedeutung für den Zusammenhalt der Gemeinschaft und das Zusammenleben aller Generationen. In der Daseinsvorsorge ist das Ehrenamt eine wichtige Säule. Mit dem Wettbewerb „Unser Verein macht schlau!“ hat der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. in diesem Jahr eingetragene

Vereine unterstützt, die mit ihrem Projekt aktiv zur Bildung und Wissensvermittlung im ländlichen Raum beitragen. Die Fördermittel dazu fließen aus dem LEADER-Budget der Region, finanziert von der Europäischen Union und dem Freistaat Sachsen.

Es ist dies bereits der 4. Wettbewerb in Folge, der von unserem Verein zu unterschiedlichen Themen ausgelobt wurde. Beteiligteten sich in den zurückliegenden 3 Jahren zwischen 16 und 25 Vereine, haben die 38 eingereichten Ideen in diesem Jahr gezeigt, dass das Interesse stetig gewachsen ist.

Da alle Vorschläge besonders zur Wissensvermittlung sowohl bei Vereinsmitgliedern als auch Einwohnern beitragen, hat sich unser Verein entschlossen, statt der ausgelobten 14.000 Euro an Preisgeld 20.000 Euro zur Verfügung zu stellen. Vergeben wurden Prämien zwischen 400 und 800 Euro. 10 Vereine wurden mit 400 Euro, 14 Vereine mit 500 Euro, 10 Vereine mit 600 Euro und jeweils zwei Vereine mit 700 und 800 Euro prämiert.

500 Euro erhielt der Verein Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg im Ortsteil Sachsenburg. Die Vereinsmitglieder möchten den Schülern zum Thema Leben und Arbeiten im Mittelalter lebendig machen. Um die Geschichte unserer Heimat erlebbar zu gestalten, können sich die Schülerinnen und Schüler in insgesamt vier Themengebieten (Bergbau, Leben in einer mittelalterlichen Stadt, Handwerk und Zünfte sowie Kinderspiele im Mittelalter) selbstständig ausprobieren, erfahren und begreifen was Geschichte bedeutet. Wir gratulieren allen Preisträgern herzlich und wünschen viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer Ideen zur Wissensvermittlung im ländlichen Raum!

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.

Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher
Gahlener Straße 65, 09569 Oederan
Tel.: 037292 / 289766, Fax: 037292 / 289768
E-Mail: info@floeha-zschopautal.de
www.floeha-zschopautal.de

Kirchennachrichten



Ev.-Luth. St.-Aegidien-Kirchgemeinde Frankenberger

Dem Glauben eine (zweite) Chance geben: Grundkurs des Glaubens jährlich in Frankenberger www.kurse-zum-glauben.de
jederzeit im Internet: www.online-glauben.de

Sonntag, 26. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst im Bürgerhaus Hausdorf

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 2. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 9. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 16. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 23. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 30. August

9.30 Uhr Gottesdienst im Bürgerhaus Hausdorf

17.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl

MUSIK IN DER ST.-AEGIDIEN-KIRCHE

Sonabend, 22. August 2020

18.00 Uhr Konzert „Musica Scandinavica“

Orgelromantik aus dem Norden
Dr. Wieland Meinhold, Universitätsorganist in Weimar, spielt Werke von Edvard Grieg, N.W. Gade und Jean Sibelius.
Eintritt frei, Kollekte erbeten.

bereits um 17.00 Uhr „Klangmajestät – Besuch bei der Königin“

Dr. W. Meinhold erläutert Aufbau und Klangfarben der großen Orgel anhand von Ausschnitten seiner Kompositionen „orgel-FARBEN-Wege“ und „Hommage á Sebastien – Drei Metamorphosen“.

Bitte informieren Sie sich auch aktuell auf unserer Internetseite www.kirche-frankenberg.de oder rufen Sie uns an unter Tel.: 2734.

Kirchgemeinde Hainichen-Bockendorf-Langenstriegis

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

- **Sonntag, 26.07., 10.30 Uhr**
Gottesdienst in Bockendorf
- **Sonntag, 02.08., 9.00 Uhr**
Gottesdienst in Langenstriegis
- **Sonntag, 09.08., 9.30 Uhr**
Gottesdienst in Bockendorf
- **Sonntag, 16.08., 10.30 Uhr**
Gottesdienst in Langenstriegis
- **Sonntag, 23.08., 10.30 Uhr**
Gottesdienst in Langenstriegis

Katholische Kirchgemeinde „St. Antonius“ Frankenberger

Die Heilige Messe feiern wir jeden Sonntag um 8.30 Uhr in unserer Kirche.



Danke

Was bleibt, ist deine Liebe,
sind deine Jahre voller Leben,
und das Leuchten in den Augen aller,
die von dir erzählen.

Und mit jedem Atemzug
und auch mit jedem Schritt
gehst und lebst du immer noch
ein bisschen mit uns mit.

(Julia Engelmann)



Sophie Pertuch

* 26.12.2000 · † 14.05.2020

Überwältigt von der großen Anteilnahme ist es uns
eine Herzenssache, Danke zu sagen.

ihre Eltern Heiko und Cindy
ihre Schwester Anne
im Namen aller Angehörigen

Frankenberg, im Juni 2020

Im gesegneten Alter von 90 Jahren ist unser lieber
Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herr

Eberhard Schöne

* 28.07.1929 · † 24.06.2020



nach einem erfüllten und bis zuletzt selbstbestimmten
Leben im Kreise der Familie, verstorben.

In Liebe und Dankbarkeit

Tochter Sabine mit Roland

Sohn Karsten mit Claudia

sowie seine Enkel, Urenkel und Weggefährten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 24.07.2020, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Frankenberg/Sa. statt.

DANKSAGUNG

In Liebe und Dankbarkeit
haben wir Abschied genommen von
unserer lieben Mutti, Oma und Uroma,
Frau

Ingeborg Dinnebier

geb. Steinbach

* 09.01.1922 · † 22.06.2020

Für die Anteilnahme möchten wir uns ganz
herzlich bei allen Verwandten und Bekannten
sowie den Mitarbeitern des Pflegeheimes
„Am Rittergut“ bedanken.

Unser Dank geht auch an das Bestattungshaus
Lehnerer und Herrn Pfarrer Hänel für die Worte
des Trostes.

In stiller Trauer

**Töchter Monika und Regina
sowie Enkel und Urenkel mit Familien**

Frankenberg und Burgstädt, im Juli 2020

*Es ist egal,
zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh und es tut immer weh.*

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann,
Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn

Thomas Stephan

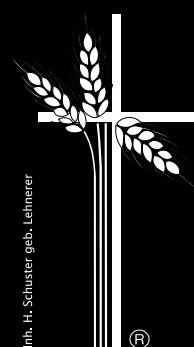
* 27.04.1959 · † 12.07.2020

In stiller Trauer

Ehefrau Sabine

**Tochter Tina mit Familie
im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.



Würdevolle kirchliche und weltliche
Bestattungen

**BESTATTUNGSHAUS
Lehnerer**

Chemnitzer Straße 21, Frankenberg

E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de

Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT

☎ 03 72 06 / 54 54

Einfühlsam, kompetent & individuell

DANKSAGUNG



*Der Tod kann uns
einen lieben Menschen nehmen,
aber nicht die Liebe und Erinnerung an ihn.*

Nach einem langen und erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von Frau

Lisbeth Seidel

geb. Seifert
* 02.08.1920 · † 25.06.2020

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Dipl. Med.
Kliemann und Frau Dr. med. Keller für die jahrelange, gute
medizinische Versorgung und dem Team vom Medicus
Pflegedienst in Frankenberg für die liebevolle Betreuung.

**In Liebe und Dankbarkeit
ihre Tochter Elona
im Namen aller Angehörigen**

Frankenberg, im Juli 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Tochter
und unserer lieben Mutti, Frau

Simone Lippmann

geb. Dilschmann
* 23.05.1963 · † 09.07.2020

**In stiller Trauer
Ihre Mutti
Ihre Kinder mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 1. August 2020, um
10.00 Uhr auf dem Friedhof in Frankenberg statt.

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
sondern seid bereit, von mir zu erzählen und zu lachen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, Herrn

Klaus Morgenstern

* 15.10.1946 · † 28.06.2020



**In stiller Trauer
Seine Ehefrau Marina
Tochter Ines mit Familie
und Sohn Ulf**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem
28. Juli 2020, um 10.00 Uhr im engsten Familienkreis statt.

Frankenberg, im Juli 2020



Wir haben Abschied genommen
von meinem lieben Mann,
unserem guten Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder und Schwager, Herrn

Gottfried Eichler

* 29.05.1933 · † 25.06.2020

**In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Renate
Tochter Sabine mit Uwe, Stefan und Robert
Tochter Ute mit Michael, Noah und Vincent**

Bad Elster/Sylt, im Juni 2020

Wer ihn kannte, weiß, was wir verloren haben.



RIEGER OBERÜBER
BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

„Nur wer sein Ziel kennt,
findet den richtigen Weg.“ (Laotse)
Wir helfen Ihnen dabei.

24h
Telefon

Frankenberg ☎ 897590 Hainichen | Freiberg
Am Graben 18 www.rieger-oberueber.de

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE



Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 037206 / 2351 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 037207 / 2215 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer
so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen.
Nun ruht es still doch unvergessen
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.

Plötzlich und völlig unerwartet wurde meine liebe Ehefrau,
fürsorgliche Mutter, Tochter, Frau

Sabine Haubold

* 23.01.1964 · † 23.06.2020

mitten aus dem Leben gerissen.

Wir vermissen Dich!

In Liebe und Dankbarkeit für die schöne gemeinsame Zeit!

**Dein Ehemann Jürgen
Deine Söhne Christian und Stephan
Deine Mutti Jutta
sowie deine Enkel Chaya und Chiara
Im Namen aller Angehörigen und Freunde**

Die Trauerfeier findet am 31.07.2020 um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof Frankenberg statt. Im Anschluss erfolgt
die Beisetzung auf dem Friedhof in Dittersbach.

DANKSAGUNG

*Für dich gab's keine Heilung mehr, bei deinem schweren Leiden.
Du warst geduldig bis zuletzt, im Leben so bescheiden.*

*Erlöst bist du, hast deinen Frieden,
für uns ist nur der Schmerz geblieben.
Wie schmerzlich war's vor dir zu stehen
und deinem Leiden hilflos zuzusehen.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben
Ehemann, lieben Vati und Schwiegervater, Herrn

Otto Kurt Claus Lange

* 13.12.1946 · † 01.06.2020

möchten wir uns auf diesem Wege herzlich bei allen Verwandten,
Bekanntem, Freunden und der Hausgemeinschaft für die lieben
Worte, Blumen- und Geldzuwendungen, die Anteilnahme sowie
das letzte Geleit bedanken.

Dank an unseren Hausarzt Dr. Milde & Team, dem DRK Frankenberg
und der Praxis für Physiotherapie C. Schönherr für die gute
und liebevolle Betreuung.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Carmen
Kunze sowie Frau Carmen Kunze-Walther für ihre tröstenden
Worte zum Abschied.

In stiller Trauer

Ehefrau Gisela

Sohn Mike

Schwiegertochter Christel

DIE LETZTE RUHE UNTER HEIMISCHEN BÄUMEN FINDEN



WALDFRIEDHOF SCHÖNBURGER LAND *in Callenberg*

WALDFRIEDHOF ERZGEBIRGE *in Lauter-Bernsbach*

WALDFRIEDHOF ZWICKAUER LAND *in Mülsen*



FÜHRUNGEN jeweils um 10 Uhr
auf dem Waldfriedhof Schönburger Land in Callenberg

25. Juli 2020	11. August 2020	01. September 2020
28. Juli 2020	18. August 2020	08. September 2020
04. August 2020	25. August 2020	15. September 2020

ANFAHRT

Die Einfahrt zum Waldfriedhof befindet sich gegenüber des
Sportplatzes Langenchursdorf (Schettlermühle 2, 09337 Callenberg).

KONTAKT

Tel.: +49 3723 667 17 34
Email: info@waldfriedhof-sachsen.de

MEHR INFORMATIONEN UNTER
www.waldfriedhof-sachsen.de

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von Herrn

Dietmar Schlegel

* 06.09.1944 · † 26.06.2020

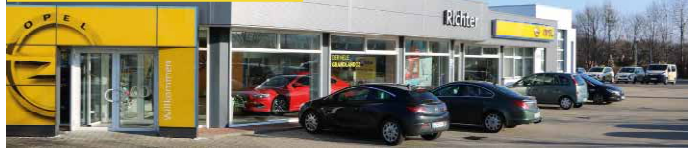
Es trauern
seine Ehefrau Ingrid
seine Tochter Vicki mit Marko und Emil
sowie die Familie

Frankenberg, im Juli 2020

Autohaus Richter in Frankenberg



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



FLORISTMEISTERIN
GRIT LINDEN

Blumen können Gefühle unterstreichen und Emotionen
begleiten: Liebe, Dankbarkeit, Trauer ...
dann, wenn oft die Worte fehlen.

Individuell & zeitgemäß berate ich Sie gern auch bei einem
Hausbesuch und fertige Ihre Aufträge in meiner Werkstatt.

Am Sachsenpark 26 | Frankenberg/Dittersbach | Tel. 037206/581980

**Steinmetz
Jörg Eichenberg**



individuelle Grabmalgestaltung
Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten

Äußere Altenhainer Str. 3 · 09669 Frankenberg/OT Altenhain
Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 52 50
eichenberg-@gmx.de



Vedha Bestattungen

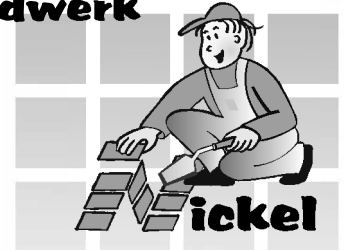
www.vedha-bestattungen.de
24h 0173/3703615

Familienunternehmen mit persönlicher Betreuung
Faire Preise sowie kostenfreie Angebote & Vorsorgen
Beratung & Auskünfte auch am Telefon

09244 Lichtenau Ottendorfer Str. 3 037208 / 87827	09116 Chemnitz Weststraße 114 0371 / 49390055	09127 Chemnitz C.-v.-Ossietzky-Str. 153b 0371 / 49390060
---	---	--

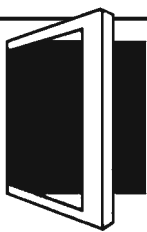
**Fliesenleger-Meisterbetrieb
Design & Handwerk**

👍 **Fliesen**
👍 **Natursteine**



Andreas Nickel

Dittersbacher Straße 1
09669 Frankenberg/Sa. Tel./Fax: 03 72 06 / 41 23
E-Mail: fliesen-nickel@web.de Funk: 01 72 / 3 54 96 96



FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE

FETÜMÖ

Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemoe.de · E-Mail: info@fetuemoe.de

**Nie mehr
Rollläden hochziehen!**

Unser Angebot:

Nachträglicher Einbau

bis 3 m² Rollladenfläche
incl. Somfy-Rohrmotor, Schalter,
Montage und Probelauf

inkl. MwSt. **149,- EUR**

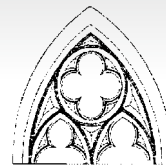
oder noch komfortabler mit
Funkmotor und verschiedenen
Steuerungsmöglichkeiten.

FRANKENBERG

Blick ins Grüne
Renovierte preiswerte Wohnungen
kurzfristig zu vermieten

Telefon: 0 72 22 / 3 95 05

**STEINMETZMEISTER
KAMPIK**



- Steinmetzarbeiten
- Steinrestaurierung
- Individuelle
Grabmalgestaltung

OT Pappendorf Außenstelle:
R.-Witzsch-Str. 10 Oederaner Str. 21
09661 Striegistal 09661 Hainichen
Tel.: 03 72 07 / 5 43 31 · Fax: 9 94 82
Funk: 01 60 / 8 42 46 79

Sie möchten Ihre Anzeige im Frankenger Amtsblatt veröffentlichen?

Wenden Sie sich bitte an:

Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG
Ansprechpartnerin: Claudia Haller
E-Mail: anzeigen@druckerei-groer.de
Tel.: 0371/81493-21, Fax: 0371/81493-22



**DRUCKEREI
WILLY GRÖER**

Therapiezentrum „Kurve“

Physiotherapie | Ergotherapie | Gesundheitsvorsorge | Rehasport

Zertifizierte Kursangebote im 2. Halbjahr 2020

Als Selbstzahler oder Sie fragen bei Ihrer Krankenkasse nach!
Bitte mit unserem Formular anmelden! (erhältlich in der Praxis od. auf der Web-Seite)

» SeniorFit	Fr.	ab 25.09.	10.00 Uhr
» Senior-Sitz-Tanz	Mi.	ab 02.09.	9.00 Uhr
» Rückenschule/Rückenpower	Mi.	ab 16.09.	19.00 Uhr
» Rückenschule Seifersbach	Mi.	ab 16.09.	18.00, 19.00 Uhr
» PMR	Mo.	ab 28.09.	16.30 Uhr
» Qi Gong	Do.	ab 24.09.	17.00 Uhr
» AquaFit Schwimmschule Sabu.	Mo. Mi. Do.		16.00 Uhr 13.00 Uhr 9.00, 10.00, 18.00 Uhr
» Hatha Yoga tel. anmelden 037206/84888	Fr.		16.00, 18.00 Uhr
» Nordic Walking Starter/Senior	Mi.	05.08.	8.30 Uhr
» ZirkelFit // Outdoor Training	Di. + Mi.		16.00, 17.00 Uhr

» Krabbelkäfer Kinder 0,6 – 1,5 Jahre	Fr.	ab Okt.	9.00 – 10.00 Uhr
» Zappelflöhe Kinder 1,5 – 3 Jahre	Mi.	ab Okt.	14.45 Uhr
» Hoppelhasen Kinder 3 – 6 Jahre		ab Jan. 21	

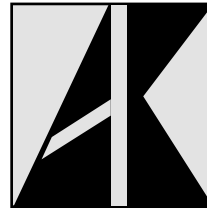
Kreativzirkel – probiere dich aus!

Für Interessierte ab Herbst 2020.
Bitte in der Ergo, Chemnitzer Str. 49, anmelden.



Freies Zirkel-Training für Starter, Senioren, Menschen mit Behinderung
über den Hippo e.V. – Bitte zum Schnuppern anmelden!

Schönherr GbR · Chemnitzer Str. 53 · 09669 Frankenberg · Tel. 037206/2486
www.physiotherapie-schoenherr.de · info@physiotherapie-schoenherr.de



Malerfirma &
Bodenlegerfirma

A. KSOLL GmbH

Altenhainer Straße 10
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 7 27 73
Fax: 03 72 06 / 7 48 10
ksoll-maler@t-online.de



SCHNEIDER
GRUPPE

SCHNEIDER GRUPPE



FAHRZEUGE
ÄLTER
5 JAHRE

15%* AUF ALLE
REPARATUR-
LEISTUNGEN

Die Schneider Gruppe GmbH Frankenberg

An der Feuerwache 2, 09669 Frankenberg, Telefon: 037206 / 859 10

*Ausgenommen sind reine Wartungen, HU/AU und Reifen. Die Rabatt-Aktion ist nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar. Nur gültig für Fahrzeuge älter 5 Jahre.

Motorgeräte · Baumaschinen · Vertrieb · Verleih · Service

Schnapp
ihn Dir!

HONDA
The Power of Dreams



AKTIONS-PREIS
* Bis 30.09.2020.
Solange Vorrat reicht.
Vorher-Preis ist der UVP des Herstellers.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Honda HF 2315 HM Rasentraktor

Der Profi
Für große Flächen – intelligente Technik,
Komfort und Langlebigkeit



- Hydrostatantrieb
- 2-Zylinder Motor
- 92 cm Schnittbreite
- Hohe Wendigkeit
- Optimale Fangleistung

Für Flächen bis 4.000m²

Wir beraten Sie:

jetzt nur
3.499,-€*
statt 4.299,- €

V. Kluge GmbH

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 22 17
Fax: 03 72 06 / 22 19

OT Langenstregis
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 03 72 06 / 38 55

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

HONDA POWER EQUIPMENT | ENGINEERING FOR Life



FREIRAUM

AMBULANTER BETREUNGSDIENST
Inhaberin: Grit Linden

Sachsenpark 26, Dittersbach
Telefon: 037206/581710
Termin nach Vereinbarung

- » Unterstützung bei Demenzbetreuung
- » Begleitung und Fahrdienst bei Einkauf, Arztbesuchen usw.
- » Freizeitgestaltung (Spaziergang, Konzert, Gespräche uvm.)
Pflege sozialer Kontakte
- » Haushaltnahe Dienstleistungen,
z.B. Fenster putzen, Gartenarbeit
- » Entlastung und Vertretung von pflegenden Angehörigen
- » Zulassung bei allen Pflegekassen

Uhren & Schmuck Fachgeschäft



im Oli-Park · R. Kramer

**Ständiger Ankauf von
Altgold, Zahngold & Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89

Annahme von: • Citypost
• Änderungsschneiderei

hg+s



Hausgeräte & Service
Jens Wolf

Ihr Kundendienst für
Wasch-, Kühl-, Gas- und
Elektrogeräte

Tel. 03 72 06 - 88 13 16

E-Mail: service@hgs-24.de
Internet: www.hgs-24.de

WIR SIND KNALLHARTE ANPACKER UND HANDWERKER MIT LEIDENSCHAFT.



WIE WÄRE ES MIT EINEM ABWECHSLUNGSREICHEN JOB ALS MONTEUR (m/w/d) IM CONTAINERAUSBAU?

Bewirb Dich jetzt bei Menzl! Einfach auf
www.menzl.de/karriere, per Mail an personal@menzl.de
oder telefonisch unter 037208/600-25.



Grünlandpflege



- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpfpräsen
- Dachrinnenreinigung
- Hausmeisterdienst
- Winterdienst

Mühlenstraße 5b · 09669 Frankenberg
Tel. 037206-895271 · 0176-24016492
info@glewe-gmbh.de

Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Bagger- und Erdarbeiten mit eigenem Fuhrpark
- Außenanlagen
- Stützmauern
- Kleinkläranlagen

www.richterbau-meisterbetrieb.de

M.Schmidt ZIMMEREI

Michael Schmidt
Zimmerermeister

Dächer ■ Holzbau ■ Fachwerksanierung
Trockenbau ■ Innenausbau ■ Dachgeschossausbau
Carports ■ Balkone ■ Holzfassaden

OT Mühlbach Telefon: (03 72 06) 4 72 74
Frankenberger Straße 57 Telefax: (03 72 06) 4 72 78
09669 Frankenberg/Sa. Funk: (01 72) 3 70 03 67
www.schmidt-muehlbach.de · schmidt-muehlbach@t-online.de



Wirtschaftliche
Praxislösungen!



- Pumpentechnik
- Sonderanlagenbau
- Elektromaschinen
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe
Elektromaschinen & Anlagenbau
Wasser- & Abwassertechnik
Meltzerstraße 5 · 09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 - 89 34 50
Fax: 03 72 06 - 89 34 51
Mobil: 01 72 - 592 32 18
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.

Tagesfahrten (weitere Termine folgen):

28.07.20	Erzgebirgsrundfahrt mit RL – Auersberg, Spiegelwald u.v.m.	58 EUR
07.08.20	Sächs. Weinland / Winzerplatte / Weinprobe im Weingut „Prinz zur Lippe“	59 EUR
18. oder 21.08.20	Fahrt ins Altenburger Land (nicht Altenburg!) mit einigen Überraschungen, Mittagessen im „Grünen“ / Kaffeetrinken total rustikal!	66 EUR
24.08.20	Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	25 EUR
11.09.20	Ü-Fahrt Osterzgebirge-Sächsische Schweiz	ca. 62 EUR
29.09.20	Tagesfahrt nach Breslau, Stadtrundfahrt mit Reiseleitung (inkl. Mittag, Kaffee)	ca. 74 EUR
13.12.20	„Orgelnachtkonzert“ bei Kerzenschein in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr)	49 EUR

Friseur im Oli-Park in Lichtenau

Unsere Angebote für Sie:

Tel.: 03 72 08 - 8 39 27

Öffnungszeiten:
Mo. 13.00 – 18.30 Uhr
Di. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
Hausbesuche möglich.

Montag
KINDERTAG
Schnitt ab **11,00 €**

Dienstag
HERRENSCHNITT
ab **12,00 €**

Donnerstag
DAMEN schneiden
+ föhnen **25,50 €**

Mittwoch
DAUERWELLE
komplett **48,00 €**

Freitag
FARBTAG auf alle Farben
gibt es **2,50 €** Rabatt

Wir sind für Sie da! Bitte vereinbaren Sie einen Termin!
Aufgrund der derzeitigen Situation werden keine Trockenhaarschnitte durchgeführt.

Du suchst noch Deine Berufung?

... dann werde **SozialassistentIn**

Ausbildungszeitraum:
31.08.2020 bis 30.08.2022

- Lege den Grundstein für Deine Fachkraftausbildung
- BAföG-Förderung & schulgeldfrei

Bei uns findest Du noch viele weitere Ausbildungen im Pflege- & Sozialbereich

www.bip-chemnitz.de



Bei Interesse und Fragen sind wir für Dich da
Berufsfachschule für Sozialwesen & Pflegeberufe
Bernhardstraße 68
09126 Chemnitz

+49 371 5265-550
info@bip-chemnitz.de

Pack es an!



Blumen-Eck

Wir lassen Blumen sprechen ...

zu jedem Anlass, denn sie sagen mehr als Worte.

Individuelle und persönliche Beratung gern auch bei Ihnen zu Hause.

Bei Freud' und Leid sind wir bereit.

Blumen-Eck · Chemnitzer Str. 21 · 09669 Frankenberg · Tel.: 037206/2377 · Mobil: 0172/7946580



Gerda und Horst:

„Wir haben schon viel erlebt. Aber **malermatthes** hat alle Versprechen eingehalten! Pünktlich, freundlich, sauber. **malermatthes** können wir Ihnen bestens empfehlen. Wir sind total begeistert. Einfach toll!“






Farbe + Putz malermatthes Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

TÜV-geprüfter Schimmelsachkundebetrieb

BAUSTOFFMARKT

Baumarkt + Baustoffhandel = Baustoffmarkt

Bauen, renovieren, modernisieren – ob durch das Bauhandwerk oder in Eigenleistung:

Wir sind Ihr bewährter Lieferant – vom attraktiven Außenputz bis zum individuellen Auzsystem.

- Rohbau
- Innenausbau
- Fliesen & Sanitär
- Außenanlagen
- Baufachmarkt

Nutzen Sie die Kompetenz, den Service und die Konditionen der starken Gruppe in Ihrer Nähe!

09669 Frankenberg · An der Autobahn 1
Tel. 03 72 06 / 8 50-0 · Fax: 03 72 06 / 8 50-85
Mo. – Fr. 6.30 – 18.00 Uhr · Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



Dienstleistungsunternehmen Sylvio Kuschel

- Garten- und Landschaftspflege
- Hausmeisterdienste
- Entrümpelungen
- Kleintransporte
- Containerdienste (1 – 3 m³)



Zur Rußbutte 9 | 09669 Dittersbach
Handy 01 52 / 34 38 54 13 | Fax 03 72 06 / 58 94 23
SYLVIOKUSCHEL@gmail.com
www.dienstleistungsunternehmen-kuschel.de

Warum arbeiten Sie eigentlich nicht bei autodeltass?

Maschinenbau
Anlagenbau Service



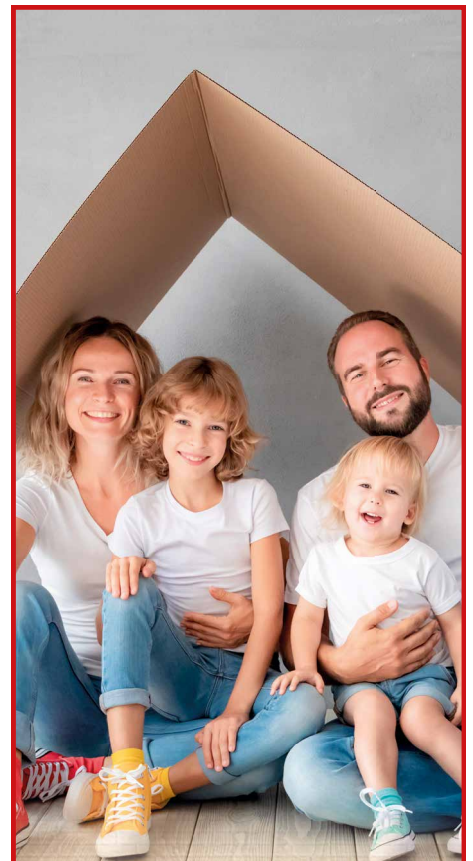
DAS BIETEN WIR:

- ▶ eine Arbeitsposition in einem innovativen Unternehmen
- ▶ ein attraktives & abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ▶ regionaler Arbeitsbereich
- ▶ attraktive Firmenaktivitäten

autodeltass GmbH
www.autodeltass.de

WIR SUCHEN:

- Hochsprachenprogrammierer (m/w/d)
- SPS - Programmierer (m/w/d)
- Roboterprogrammierer (m/w/d)
- Elektroprojektant (m/w/d)



... hier wohne ich!

WOHNUNGSGESELLSCHAFT mbH **WGf**
Frankenberg/Sachsen



- ▣ Vermietung
- ▣ Verwaltung
- ▣ Verkauf

Kostenfreie Vermietungshotline:
0800 09669 21
Humboldtstr. 21 · 09669 Frankenberg/Sa. · ☎ 037206 50610



www.ihr-zu-hause.de



AWG
Allgemeine Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG

Ihre richtige Entscheidung

GEMEINSAM
wohnen & leben



Allgemeine Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG
Kirchgasse 8 | 09669 Frankenberg/Sa.

Telefon: 037206 88600
www.awg-frankenberg.de

SND - Sicherheitsnotruf Deutschland GmbH



Ihr Sicherheitsnotruf
SND
Für alle Lebenslagen

SND - Sicherheitsnotruf Deutschland GmbH
Bergstraße 30, 09661 Hainichen
Telefon: 0371 57388200
e-Mail: info@snd-sicherheitsnotruf.de

Ihr Hausnotruf für alle Lebenslagen.
Ihr persönlicher Ansprechpartner ist Herr Manfred Jäger. Er informiert Sie gerne über ihre Möglichkeiten.

www.snd-sicherheitsnotruf.de



Unterwegs Zuhause

**Wer wieder feiern will,
reserviert schon jetzt!**

Planen Sie frühzeitig Ihre Familienfeier, Jahrgangstreffen oder geschäftliche Tagung in unserem schönen Hotel.

Sie können zwischen hellen Räumen verschiedener Größe und Ausstattung wählen.

Für Ihre Übernachtung bieten sich unsere gemütlichen, z.T. frisch renovierten Zimmer und Suiten an.

Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne.

Landhotel Frankenberg Betriebs-GmbH
Dammplatz 3 | D-09669 Frankenberg/Sa. | Tel.: +49 (0) 37206 773 | Fax: +49 (0) 37206 77599
info@hotel-frankenber.de | www.hotel-frankenber.de



Am 20. August 2020 begehen wir unser
**30-jähriges
Firmenjubiläum!**



Wir danken unseren Fahrerschülern für Ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen.

Anmeldung Di. + Do. 18 – 19 Uhr · Schloßstraße 2 · 09669 Frankenberg
oder telefonisch unter 0177/2147600

Schüttguttransporte bis 2 t
Rufen Sie an: 01 72 - 7 91 48 74

- Frostschutz
- Splitt
- Sand
- Rollkies
- Mutterboden

andere
Baustoffe
auf Anfrage



Fuhrunternehmen & Baustoffhandel

Lutz Kühn

Frankenberger Straße 7
09669 Frankenberg OT Mühlbach
Tel: 037206-73770 (ab 18 Uhr)

Wir suchen Dich

Wir sind eine Gruppe aus Turnern und Turnerinnen, die mit viel Leidenschaft ihrem Hobby nachgehen. Bei Turnieren, Veranstaltungen und Auftritten zeigen wir unsere Kunst.

Du möchtest Teil unseres Teams werden und scheust keinen Kontakt zum Pferd, bist mutig, ehrgeizig und sportlich interessiert?

Meldet euch bei Nadine Fröhlich oder Dana Fuhrmann unter: info@voltigierakteure-phoenix.de
www.voltigierakteure-phoenix.de

**25 Jahre BAUGESCHÄFT
Holger Schiemann**

**Damit es
nicht so endet!**



www.schiemannbau.de

... oder Sie rufen
uns einfach an!

Auf dem Wind 15
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: (03 72 06) 7 15 71
und 48 37 68
Funk: (01 72) 8 18 66 95
Fax: (03 72 06) 8 26 88
Internet: www.schiemannbau.de



Immo-base
Willkommen
Zuhause

Ihre
Adresse für
Wohnraum in
der Region

037206 48 97 84
immo-base.eu

M&A
Hausmeisterservice GbR

Baderberg 7 · 09669 Frankenberg
Telefon: 037206/895500
Handy: 0175/7263886
E-Mail: info@m-a-hausmeisterservice.eu
Internet: www.m-a-hausmeisterservice.eu

Dienstleistungen: » Hausmeisterservice
» Gebäudereinigung
» Entrümpelungen
» Grünlandpflege